

Tourismusakzeptanz in der Bevölkerung

Studie zur Messung der Tourismusakzeptanz in der österreichischen Bevölkerung. Durchgeführt von marketmind GmbH.

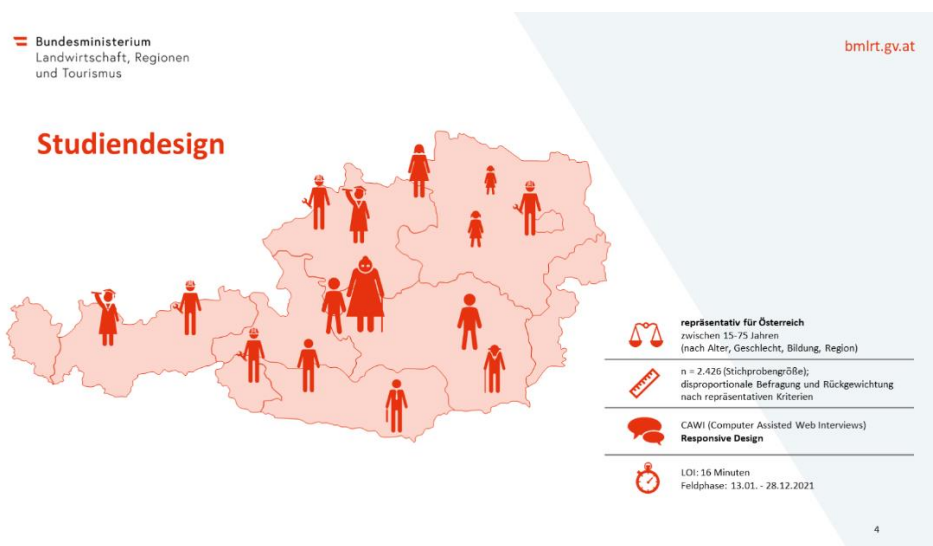
Hintergrund

Im Jahr 2020 wurde vom BMLRT die Erhebung der Tourismusakzeptanz in Österreich beauftragt. Hierzu wurde eine repräsentative Online-Befragung in Österreich durchgeführt. 2021 wurde diese Befragung wiederholt und über das gesamte Jahr verteilt erhoben.

Im Mittelpunkt der Erhebung standen der Gesamteindruck und die Einstellung der Österreicherinnen und Österreicher zum Tourismus. Die Einflüsse des Tourismus auf Wirtschaft, Arbeitsmarkt, Landwirtschaft & Umwelt, Freizeitinfrastruktur & öffentlichen Verkehr sowie sozialem Gemeinwohl & Lebensqualität wurden im Detail beleuchtet.

Über multivariate statistische Verfahren wurde aus den Ergebnissen der Tourismusakzeptanz-Index berechnet, welcher die Tourismusakzeptanz in Österreich quantifiziert und festmacht.

Wer wurde befragt?



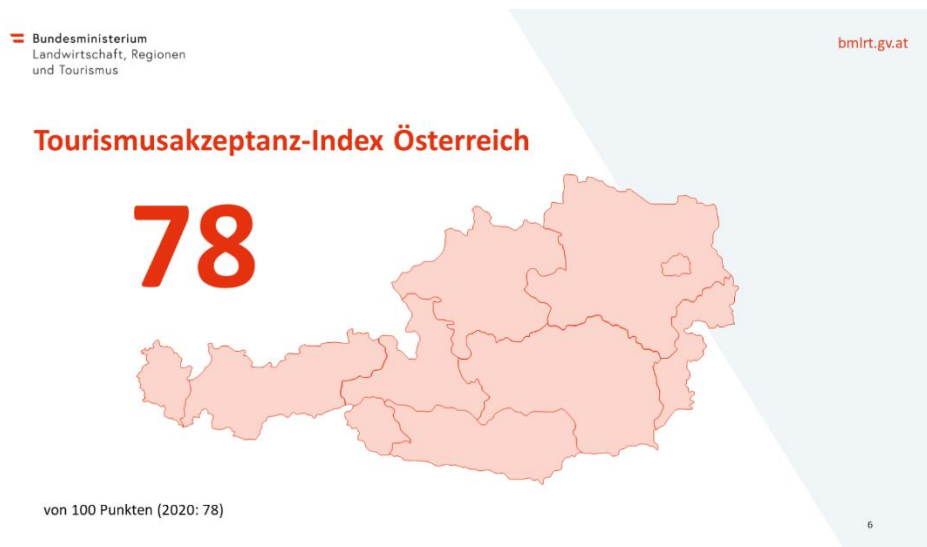
Es wurde eine repräsentative Studie in der österreichischen Bevölkerung mit Auskunftspersonen zwischen 15 und 75 Jahren durchgeführt (disproportionale Befragung und Rückgewichtung nach repräsentativen Kriterien wie Alter, Geschlecht, Bildung, Region).

Befragt wurden insgesamt 2.426 Österreicherinnen und Österreicher.

Die Befragung wurde online mittels Computer Assisted Web Interviews (CAWI) durchgeführt mit einem Fragebogen im responsiven Design.

Die Fragebogendauer betrug 16 Minuten. Die Feldzeit fand zwischen 13. Januar 2021 und 28. Dezember 2021 statt.

Wie hoch ist der Tourismusakzeptanz-Index (TA-Index) insgesamt in Österreich?



Der Tourismusakzeptanz-Index beträgt 78 von 100 Punkten. Im Vorjahr wurde der gleiche Wert erzielt.

Tourismusakzeptanz-Index – Zeitlicher Verlauf

Bundesministerium
Landwirtschaft, Regionen
und Tourismus

bmlrt.gv.at

Tourismusakzeptanz-Index

Zeitlicher Verlauf



Beispiele für Corona-Maßnahmen im jeweiligen Monat

Jänner: Lockdown österreichweit
Februar: Lockdown österreichweit / Ausreisestspflicht Tirol „Südafrika-Variante“
März: Ausreisetests für Hochinzidenzgebiete / Öffnungsschritte in VBG
April: Lockdown-Verschärfung in W/NÖ/BGLD / Ausreisetests für Hochinzidenzgebiete
Mai: Ausreisetests für Hochinzidenzgebiete / COVID-19-Öffnungsverordnung / 3G-Nachweis
Juni + Juli: Lockerungen
August: Hochinzidenzurlaub / Ausreisetests für Hochinzidenzgebiete
September: Stufenplan der Regierung / Ausreisetests für Hochinzidenzgebiete
Oktober: Ausreisetests für Hochinzidenzgebiete
November: 2G-Regel / Booster-Impfung / Ausgangsbeschränkung für Ungeimpfte / Lockdown
Dezember: Omikron-Variante / Impfregelein

8

	TA-Index	Beispiele für Corona-Maßnahmen im jeweiligen Monat
Jänner	78,9	Lockdown österreichweit
Februar	79,7	Lockdown österreichweit / Ausreisestspflicht Tirol „Südafrika-Variante“
März	79,9	Ausreisetests für Hochinzidenzgebiete / Öffnungsschritte in VBG
April	77,5	Lockdown-Verschärfung in W/NÖ/BGLD / Ausreisetests für Hochinzidenzgebiete
Mai	78,3	Ausreisetests für Hochinzidenzgebiete / COVID-19-Öffnungsverordnung / 3G-Nachweis
Juni	76,1	Lockerungen
Juli	78,7	Lockerungen
August	75,8	Hochinzidenzurlaub / Ausreisetests für Hochinzidenzgebiete
September	77,9	Stufenplan der Regierung / Ausreisetests für Hochinzidenzgebiete
Oktober	77,5	Ausreisetests für Hochinzidenzgebiete
November	75,2	2G-Regel / Booster-Impfung / Ausgangsbeschränkung für Ungeimpfte / Lockdown
Dezember	76,9	Omikron-Variante / Impfregelein

Wie setzt sich der TA-Index zusammen?

Index der Tourismusakzeptanz

Der Tourismusakzeptanz-Index setzt sich aus 4 Faktoren zusammen:

- persönliche **Einstellung** zum Tourismus in Österreich
- persönlicher **Gesamteindruck** vom Tourismus in Österreich
- Einschätzung der **Wichtigkeit** des Tourismus für Österreich/die österreichische Wirtschaft
- persönliche **Identifikation** mit dem Tourismus in Österreich

Was beeinflusst den TA-Index am stärksten?

Einflüsse auf die Tourismusakzeptanz | Überblick

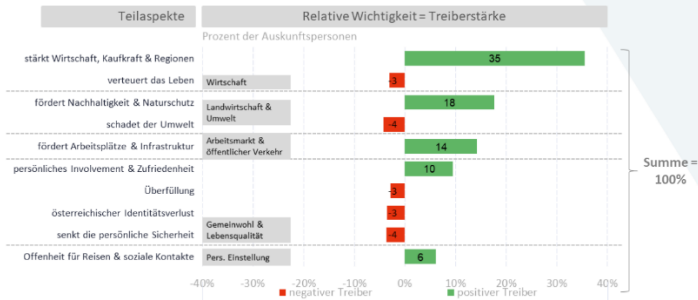


Die Tourismusakzeptanz wird positiv beeinflusst, wenn der Tourismus die Wirtschaft, Kaufkraft und Regionen stärkt (dazu zählen beispielsweise positive Effekte auf Wirtschaftszweige/Hotellerie/Unterkünfte, Förderung von regionalen Produkten/Schmankerl, Schutz von kulturellem Erbe, etc.), Nachhaltigkeit und Naturschutz sowie Arbeitsplätze und Infrastruktur gefördert werden. Zusätzlich bewirken ein hohes persönliches Involvement und Zufriedenheit sowie die Offenheit für Reisen und soziale Kontakte eine Steigerung des TA-Indexes.

Der TA-Index sinkt hingegen, wenn der Umwelt geschadet wird (z.B. Zerstörung der Landschaft, Überfüllung von Nationalparks/Naturlandschaften, etc.), die persönliche Sicherheit betroffen ist, die österreichische Identität leidet, das Leben für das Individuum teurer wird oder Tourismus zu Überfüllung führt.

Kausalmodell | Treiberstärke auf Tourismusakzeptanz (relativ)

Kausalmodell | Treiberstärke auf Tourismusakzeptanz (Überblick)

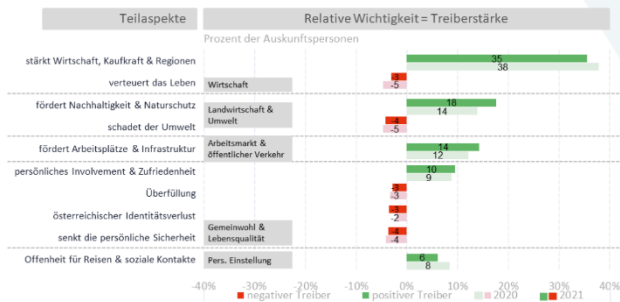


12

	negativer Treiber	positiver Treiber
stärkt Wirtschaft, Kaufkraft & Regionen		35,5
verteuert das Leben	-3,1	
fördert Nachhaltigkeit & Naturschutz		17,6
schadet der Umwelt	-4,2	
fördert Arbeitsplätze & Infrastruktur		14,2
persönliches Involvement & Zufriedenheit		9,5
Überfüllung	-2,8	
österreichischer Identitätsverlust	-3,5	
senkt die persönliche Sicherheit	-3,6	
Offenheit für Reisen & soziale Kontakte		6,1

Kausalmodell | Zeitvergleich (Überblick)

Kausalmodell | Zeitvergleich (Überblick)



► Insgesamt sind die Einflussfaktoren auf den Tourismusakzeptanz-Index sehr stabil im Zeitvergleich.

► Ein Zugewinn des Einflusses ist bei den Faktoren Nachhaltigkeit/ Naturschutz und Arbeitsplätze/Infrastruktur zu verzeichnen, während der Einfluss beim Faktor Wirtschaftsstärkung etwas zurückgegangen ist.

	negativer Treiber 2021	positiver Treiber 2021	negativer Treiber 2020	positiver Treiber 2020
stärkt Wirtschaft, Kaufkraft & Regionen		35,5		37,8
verteuert das Leben	-3,1		-4,7	
fördert Nachhaltigkeit & Naturschutz		17,6		13,9
schadet der Umwelt	-4,2		-4,7	
fördert Arbeitsplätze & Infrastruktur		14,2		12,2
persönliches Involvement & Zufriedenheit		9,5		8,8
Überfüllung	-2,8		-3,3	
österreichischer Identitätsverlust	-3,5		-2,0	
senkt die persönliche Sicherheit	-3,6		-4,1	
Offenheit für Reisen & soziale Kontakte		6,1		8,4

Insgesamt sind die Einflussfaktoren auf den Tourismusakzeptanz-Index sehr stabil im Zeitvergleich. Ein Zugewinn des Einflusses ist bei den Faktoren Nachhaltigkeit/Naturschutz und Arbeitsplätze/Infrastruktur zu verzeichnen, während der Einfluss beim Faktor Wirtschaftsstärkung etwas zurückgegangen ist.

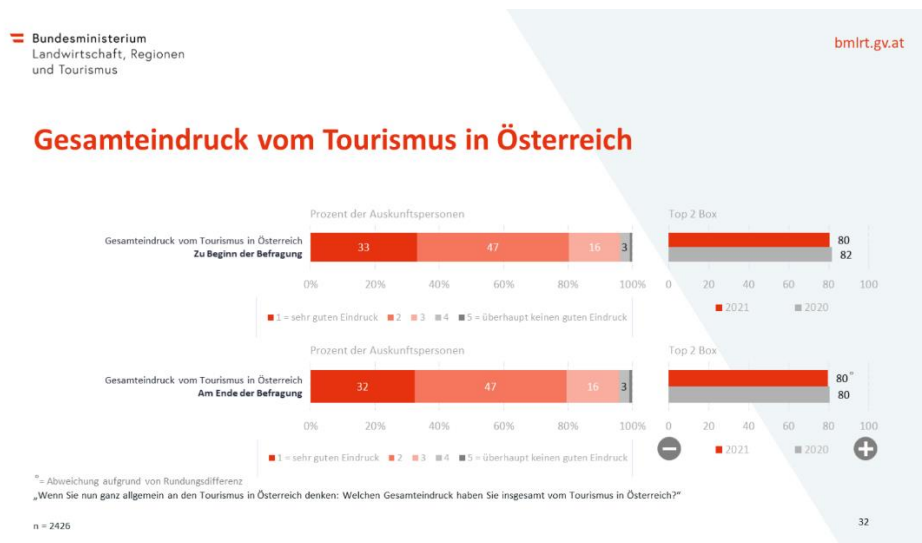
Erklärung Kausalmodell: Je größer die Treiberstärke der Teilaspekte, desto größer ist der Einfluss dieses Teilaspekts auf den TA-Index.

Die Tourismusakzeptanz wird positiv beeinflusst, wenn der Tourismus die Wirtschaft, Kaufkraft und Regionen stärkt (dazu zählen beispielsweise positive Effekte auf Wirtschaftszweige/Hotellerie/Unterkünfte, Förderung von regionalen Produkten/Schmankerl, Schutz von kulturellem Erbe, etc.), Nachhaltigkeit und Naturschutz sowie Arbeitsplätze und Infrastruktur gefördert werden. Zusätzlich bewirkt ein hohes persönliches Involvement und Zufriedenheit sowie die Offenheit für Reisen und soziale Kontakte eine Steigerung des TA-Indexes.

Der TA-Index sinkt hingegen, wenn der Umwelt geschadet wird (z.B. Zerstörung der Landschaft, Überfüllung von Nationalparks/Naturlandschaften, etc.), das Leben für das Individuum teurer wird, die persönliche Sicherheit betroffen ist, Tourismus zu Überfüllung führt oder die österreichische Identität leidet.

Wie nehmen Österreicherinnen und Österreicher den österreichischen Tourismus wahr?

Gesamteindruck vom Tourismus in Österreich



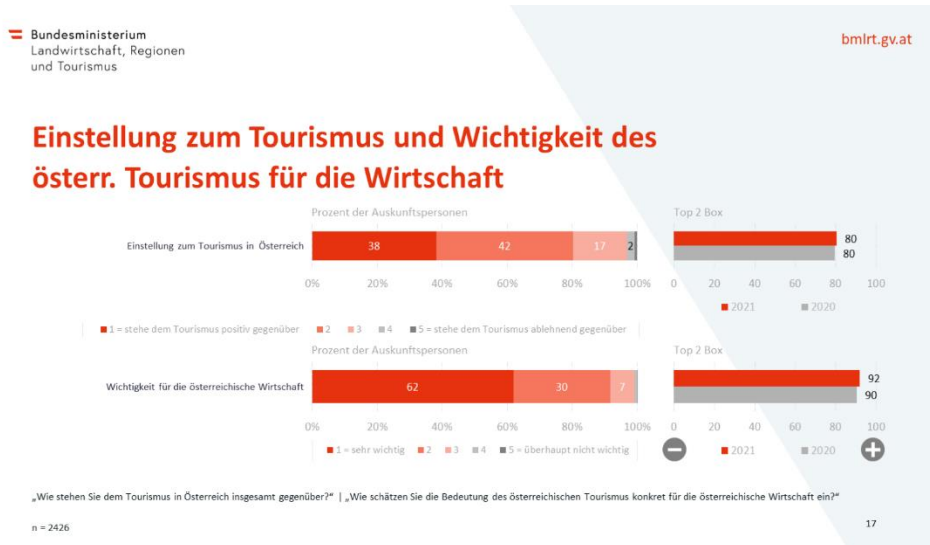
	1 = sehr guten Eindruck	2 = guten Eindruck	3 = weder / noch	4 = weniger guten Eindruck	5 = überhaupt keinen guten Eindruck	Top-2-Box 2021	Top-2-Box 2020
Gesamteindruck vom Tourismus in Österreich Zu Beginn der Befragung	33,2	47,1	16,0	2,9	0,9	80,3	81,7

	1 = sehr guten Eindruck	2 = guten Eindruck	3 = weder / noch	4 = weniger guten Eindruck	5 = überhaupt keinen guten Eindruck	Top- 2-Box 2021	Top- 2-Box 2020
Gesamteindruck vom Tourismus in Österreich Am Ende der Befragung	32,4	47,1	16,4	3,1	1,0	79,5	80,3

Zu Beginn der Befragung (Top-2-Box: 80,3; z.B. 1 = „sehr guten Eindruck“ und 2 = „guten Eindruck“) war der Gesamteindruck vom Tourismus in Österreich etwas höher als am Ende der Befragung (Top-2-Box: 79,5; z.B. 1 = „sehr guten Eindruck“ und 2 = „guten Eindruck“).

Im Vergleich zum Vorjahr ist der Gesamteindruck vom Tourismus in Österreich vor der Befragung (Vergleichswert Vorjahr Top-2-Box: 81,7; z.B. 1 = „sehr guten Eindruck“ und 2 = „guten Eindruck“) und nach der Befragung (Vergleichswert Vorjahr Top-2-Box: 80,3; z.B. 1 = „sehr guten Eindruck“ und 2 = „guten Eindruck“) leicht gesunken.

Einstellung zum Tourismus und Wichtigkeit des österreichischen Tourismus für die Wirtschaft



	1 = stehe dem Tourismus positiv gegenüber	2 = stehe dem Tourismus eher positiv gegenüber	3 = weder / noch	4 = stehe dem Tourismus eher ablehnend gegenüber	5 = stehe dem Tourismus ablehnend gegenüber	Top-2-Box 2021	Top-2-Box 2020
Einstellung zum Tourismus in Österreich	38,2	42,1	16,6	2,4	0,7	80,3	79,6

	1 = sehr wichtig	2 = eher wichtig	3 = weder / noch	4 = weniger wichtig	5 = überhaupt nicht wichtig	Top-2-Box 2021	Top-2-Box 2020
Wichtigkeit für die österreichische Wirtschaft	61,9	29,9	7,4	0,8	0,0	91,8	90,4

Die Einstellung zum Tourismus in Österreich wird von den Befragten überwiegend gut bewertet (Top-2-Box: 80,3; z.B. 1 = „stehe dem Tourismus positiv gegenüber“ und 2 = „stehe dem Tourismus eher positiv gegenüber“).

Weiters wird die Bedeutung des österreichischen Tourismus für die österreichische Wirtschaft als sehr gut eingeschätzt (Top-2-Box: 91,8; z.B. 1 = „sehr wichtig“ und 2 = „eher wichtig“).

Im Vergleich zum Vorjahr ist die Einstellung zum Tourismus in Österreich leicht gestiegen (Vergleichswert Vorjahr Top-2-Box: 79,6; z.B. 1 = „stehe dem Tourismus positiv gegenüber“ und 2 = „stehe dem Tourismus eher positiv gegenüber“). Die Bedeutung des österreichischen Tourismus für die österreichische Wirtschaft wird ebenfalls mehr geschätzt als noch im Vorjahr (Vergleichswert Vorjahr Top-2-Box: 90,4; z.B. 1 = „sehr wichtig“ und 2 = „eher wichtig“).

Identifikation mit dem Tourismus in Österreich



	1 = Ich identifiziere mich persönlich sehr stark mit dem Tourismus in Österreich	2 = Ich identifiziere mich persönlich eher stark mit dem Tourismus in Österreich	3 = weder / noch	4 = Ich lehne den Tourismus in Österreich eher ab	5 = Ich lehne den Tourismus in Österreich sehr stark ab	Top-2-Box 2021	Top-2-Box 2020
Identifikation mit Tourismus in Österreich	12,1	28,6	47,2	10,5	1,6	40,7	42,3

	1 = deutlich positiv	2 = eher positiv	3 = eher negativ	4 = deutlich negativ	Top-2-Box 2021	Top-2-Box 2020
Entwicklung des Tourismus innerhalb der nächsten 3 Jahre	37,2	39,3	17,9	5,6	76,5	74,7

Die Österreicherinnen und Österreicher identifizieren sich persönlich eher stark mit dem Tourismus in Österreich (Top-2-Box: 40,7; z.B. 1 = „Ich identifiziere mich persönlich sehr stark mit dem Tourismus in Österreich“ und 2 = „Ich identifiziere mich persönlich eher stark mit dem Tourismus in Österreich“). Dieser Wert hat sich im Vergleich zum Vorjahr etwas verschlechtert (Vergleichswert Vorjahr Top-2-Box: 42,3; z.B. 1 = „Ich identifiziere

mich persönlich sehr stark mit dem Tourismus in Österreich“ und 2 = „Ich identifiziere mich persönlich eher stark mit dem Tourismus in Österreich“)

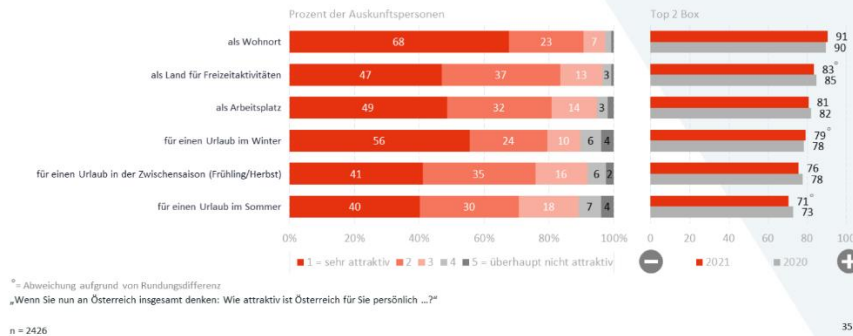
Weiters bewerten die Befragten die Entwicklung des Tourismus in Österreich insgesamt in den nächsten 3 Jahren eher positiv (Top-2-Box: 76,5; 1 = „deutlich positiv“ und 2 = „eher positiv. Diese Einstellung hat sich im Vergleich zum Vorjahr verbessert (Vergleichswert Vorjahr Top-2-Box: 74,7; 1 = „deutlich positiv“ und 2 = „eher positiv“).

Attraktivität des Tourismuslandes Österreich

Bundesministerium
Landwirtschaft, Regionen
und Tourismus

bmlrt.gv.at

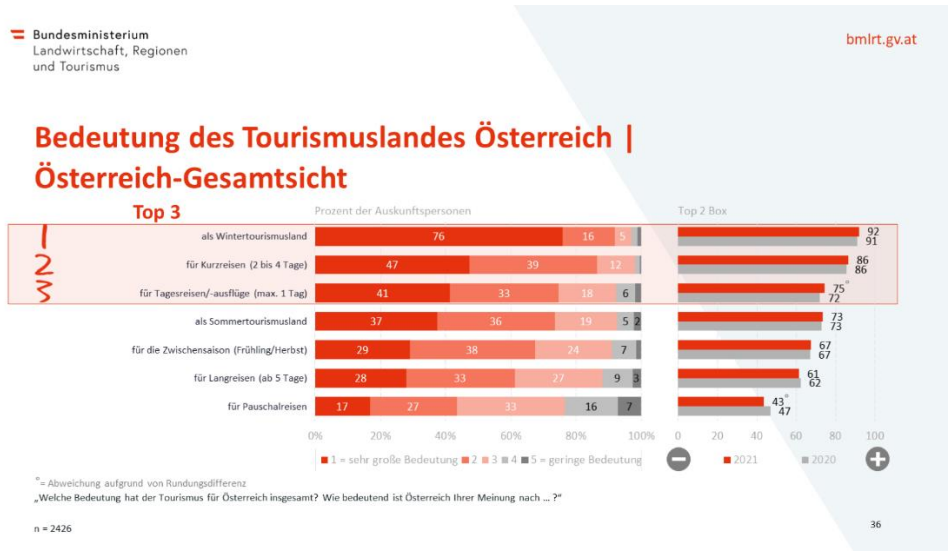
Attraktivität des Tourismuslandes Österreich



	1 = sehr attraktiv	2 = eher attraktiv	3 = weder/noch	4 = eher nicht attraktiv	5 = überhaupt nicht attraktiv	Top-2-Box 2021	Top-2-Box 2020
als Wohnort	67,6	23,0	6,8	1,7	0,9	90,6	89,5
als Land für Freizeitaktivitäten	46,9	36,6	13,0	2,8	0,8	83,5	84,6
als Arbeitsplatz	48,6	32,2	14,0	3,3	2,0	80,8	82,1
für einen Urlaub im Winter	55,5	23,8	10,3	6,4	3,9	79,4	78,4
für einen Urlaub in der Zwischensaison (Frühling/Herbst)	41,0	34,7	16,2	5,7	2,4	75,7	77,8
für einen Urlaub im Sommer	40,3	30,4	18,5	7,0	3,9	70,6	72,8

Die Befragten beurteilen Österreich persönlich am attraktivsten als Wohnort (Top-2-Box: 90,6 (Vergleichswert Vorjahr Top-2-Box: 89,5); 1 = „sehr attraktiv“ und 2 = „eher attraktiv“), gefolgt als Land für Freizeitaktivitäten (Top-2-Box: 83,5 (Vergleichswert Vorjahr Top-2-Box: 84,6); 1 = „sehr attraktiv“ und 2 = „eher attraktiv“), und gefolgt als Arbeitsplatz (Top-2-Box: 80,8 (Vergleichswert Vorjahr Top-2-Box: 82,1); 1 = „sehr attraktiv“ und 2 = „eher attraktiv“).

Bedeutung des Tourismuslandes Österreich | Österreich-Gesamtsicht

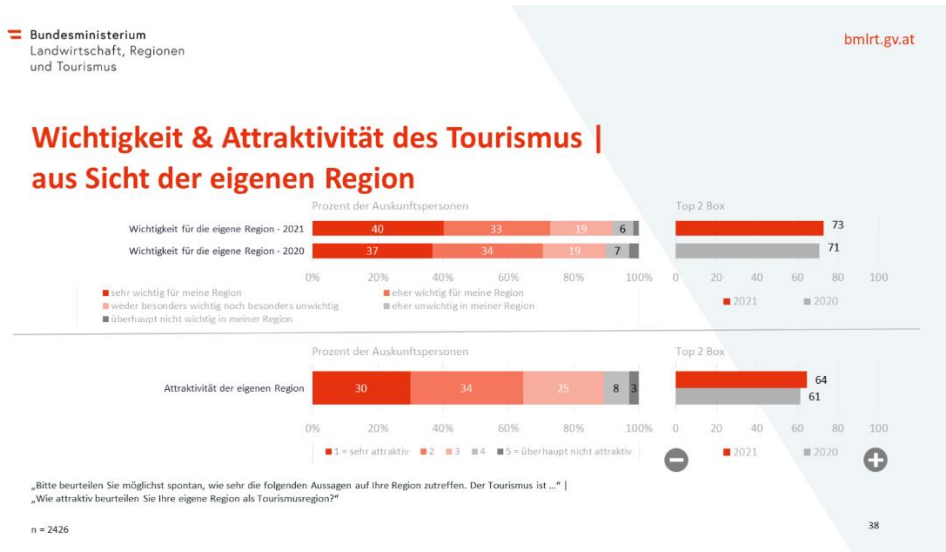


	1 = sehr große Bedeutung	2 = eher große Bedeutung	3 = weder / noch	4 = eher geringe Bedeutung	5 = sehr geringe Bedeutung	Top-2-Box 2021	Top-2-Box 2020
als Wintertourismusland	75,8	16,1	5,0	1,9	1,2	91,9	91,0
für Kurzreisen (2 bis 4 Tage)	47,3	39,2	11,6	1,4	0,5	86,5	85,6
für Tagesreisen/-ausflüge (max. 1 Tag)	41,4	33,2	17,8	5,7	1,9	74,6	71,9
als Sommertourismusland	37,5	35,9	19,3	5,0	2,3	73,4	72,9
für die Zwischensaison (Frühling/Herbst)	29,1	38,4	23,5	7,4	1,6	67,5	67,2
für Langreisen (ab 5 Tage)	27,9	33,4	26,8	9,2	2,7	61,3	62,4
für Pauschalreisen	16,8	26,6	33,1	16,3	7,2	43,4	46,8

Die höchste Bedeutung wird von den Befragten Österreich als Wintertourismusland (Top-2-Box: 91,9 (Vergleichswert Vorjahr Top-2-Box: 91); 1 = „sehr große Bedeutung“ und 2 = „eher große Bedeutung“), für Kurzreisen (2 bis 4 Tage) (Top-2-Box: 86,5 (Vergleichswert

Vorjahr Top-2-Box: 85,6); 1 = „sehr große Bedeutung“ und 2 = „eher große Bedeutung“) und für Tagesreisen/-ausflüge (max. 1 Tag) beigemessen (Top-2-Box: 74,6 (Vergleichswert Vorjahr Top-2-Box: 71,9); 1 = „sehr große Bedeutung“ und 2 = „eher große Bedeutung“).

Wichtigkeit & Attraktivität des Tourismus | aus Sicht der eigenen Region



	1 = sehr wichtig für meine Region	2 = eher wichtig für meine Region	3 = weder besonders wichtig noch besonders unwichtig	4 = eher unwichtig in meiner Region	5 = überhaupt nicht wichtig in meiner Region	Top-2-Box
Wichtigkeit für die eigene Region - 2021	40,1	32,6	19,3	6,3	1,7	72,7
Wichtigkeit für die eigene Region - 2020	36,7	33,9	19,3	7,1	3,0	70,6

	1 = sehr attraktiv	2 = eher attraktiv	3 = weder / noch	4 = eher nicht attraktiv	5 = überhaupt nicht attraktiv	Top-2-Box 2021	Top-2-Box 2020
Attraktivität der eigenen Region	29,9	34,5	24,7	7,9	3,0	64,4	61,2

Die Wichtigkeit des Tourismus für die eigene Region wird ähnlich zum Vorjahr überwiegend sehr gut beurteilt.

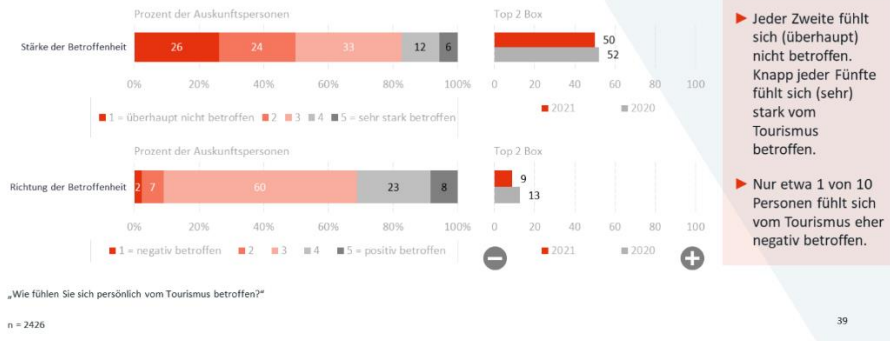
Die Attraktivität der eigenen Region als Tourismusregion wird von den Befragten als eher attraktiv bewertet (Top-2-Box: 64,4; 1 = „sehr attraktiv“ und 2 = „eher attraktiv“). Die Bewertung fällt jedoch positiver aus als noch im Vorjahr (Vergleichswert Vorjahr Top-2-Box: 61,2; 1 = „sehr attraktiv“ und 2 = „eher attraktiv“).

Persönliche Betroffenheit durch den Tourismus

Bundesministerium
Landwirtschaft, Regionen
und Tourismus

bmlrt.gv.at

Persönliche Betroffenheit durch den Tourismus



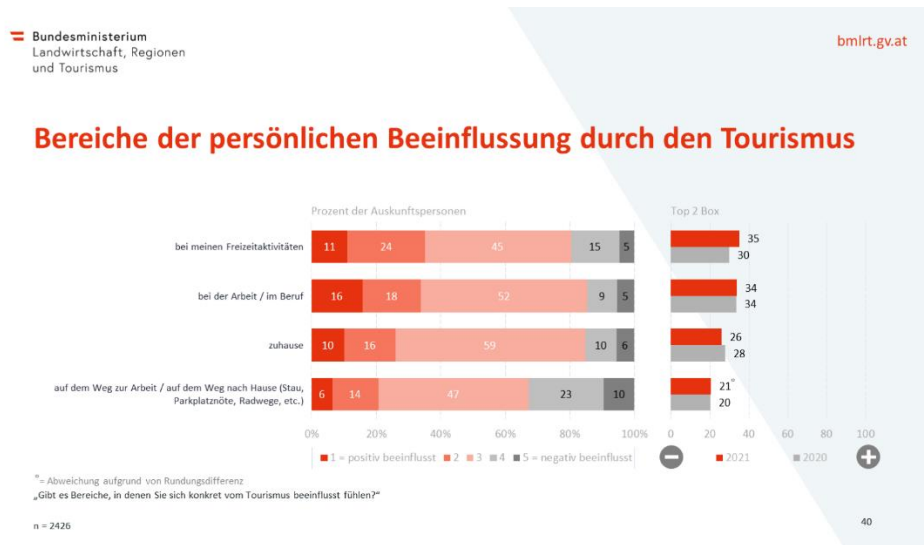
	1 = überhaupt nicht betroffen	2 = eher nicht betroffen	3 = weder / noch	4 = eher betroffen	5 = sehr stark betroffen	Top-2- Box 2021	Top-2- Box 2020
Stärke der Betroffenheit	26,1	23,7	32,9	11,6	5,7	49,9	52,0

	1 = negativ betroffen	2 = eher negativ betroffen	3 = weder / noch	4 = eher positiv betroffen	5 = positiv betroffen	Top-2- Box 2021	Top-2- Box 2020
Richtung der Betroffenheit	2,3	6,6	59,8	22,9	8,3	9,0	12,7

Jeder Zweite fühlt sich vom Tourismus (überhaupt) nicht betroffen (Top-2-Box: 50; 1 = „überhaupt nicht betroffen“ und 2 = „eher nicht betroffen“). Dieser Wert ist im Vergleich zum Vorjahr leicht gesunken (Vergleichswert Vorjahr Top-2-Box: 52; 1 = „überhaupt nicht betroffen“ und 2 = „eher nicht betroffen“). Knapp jeder Fünfte fühlt sich vom Tourismus (sehr) stark betroffen.

Nur etwa 1 von 10 Personen fühlt sich vom Tourismus eher negativ betroffen (Top-2-Box: 9; 1 = „negativ betroffen“ und 2 = „eher negativ betroffen“). Dieser Wert ist im Vergleich zum Vorjahr ebenfalls gesunken (Vergleichswert Vorjahr Top-2-Box: 13; 1 = „negativ betroffen“ und 2 = „eher negativ betroffen“).

Bereiche der persönlichen Beeinflussung durch den Tourismus



	1 = positiv beeinflusst	2 = eher positiv beeinflusst	3 = weder / noch	4 = eher negativ beeinflusst	5 = negativ beeinflusst	Top-2-Box 2021	Top-2-Box 2020
bei meinen Freizeitaktivitäten	11,1	24,0	45,3	15,1	4,6	35,1	29,9
bei der Arbeit / im Beruf	15,7	18,1	51,6	9,3	5,3	33,8	33,6
zu Hause	10,1	15,9	58,8	9,7	5,6	25,9	27,9
auf dem Weg zur Arbeit / auf dem Weg nach Hause (Stau, Parkplatznöte, Radwege, etc.)	6,4	14,2	46,7	23,1	9,6	20,6	20,3

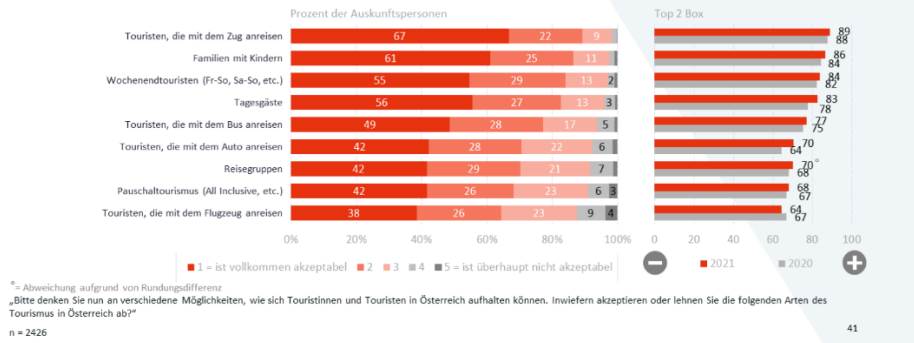
Die Befragten fühlen sich in folgenden Bereichen eher positiv vom Tourismus beeinflusst: bei Freizeitaktivitäten (Top-2-Box: 35,1; 1 = „positiv beeinflusst“ und 2 = „eher positiv beeinflusst“), bei der Arbeit / im Beruf (Top-2-Box: 33,8; 1 = „positiv beeinflusst“ und 2 = „eher positiv beeinflusst“), und zu Hause (Top-2-Box: 25,9; 1 = „positiv beeinflusst“ und 2 = „eher positiv beeinflusst“).

Im Vorjahr fühlten sich die Befragten in folgenden Bereichen eher positiv vom Tourismus beeinflusst: bei der Arbeit / im Beruf (Vergleichswert Vorjahr Top-2-Box: 33,6; 1 = „positiv beeinflusst“ und 2 = „eher positiv beeinflusst“), bei Freizeitaktivitäten (Vergleichswert

Vorjahr Top-2-Box: 29,9; 1 = „positiv beeinflusst“ und 2 = „eher positiv beeinflusst“), und zuhause (Vergleichswert Vorjahr Top-2-Box: 27,9; 1 = „positiv beeinflusst“ und 2 = „eher positiv beeinflusst“).

Akzeptanz der Reise- und Tourismusarten

Akzeptanz der Reise- und Tourismusarten

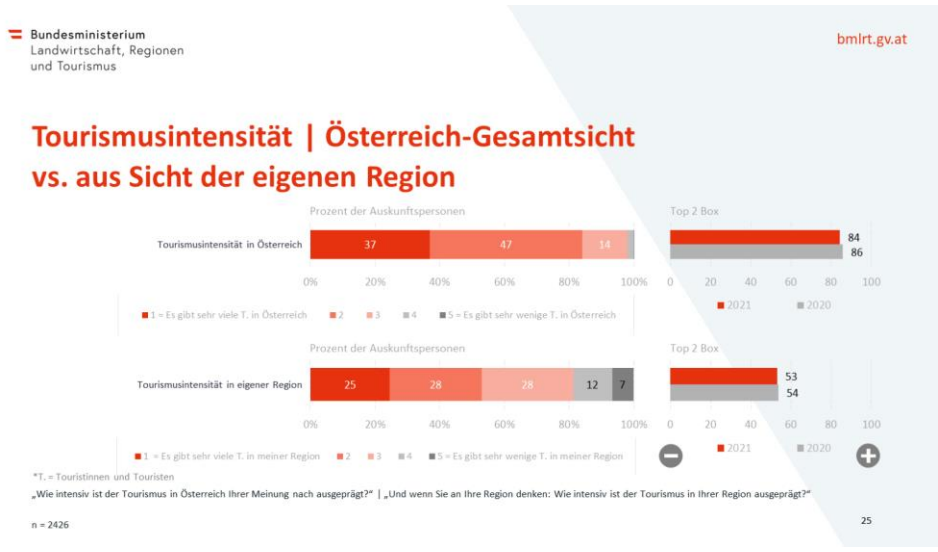


	1 = ist vollkommen akzeptabel	2 = ist überwiegend akzeptabel	3 = weder / noch	4 = ist eher nicht akzeptabel	5 = ist überhaupt nicht akzeptabel	Top-2-Box 2021	Top-2-Box 2020
Touristen, die mit dem Zug anreisen	66,7	22,4	9,2	1,4	0,3	89,1	87,7
Familien mit Kindern	61,1	25,4	11,0	1,6	0,9	86,5	84,4
Wochenendtouristen (Fr-So, Sa-So, etc.)	54,6	29,4	13,1	2,1	0,9	84,0	82,4
Tagesgäste	55,6	27,0	13,4	3,2	0,9	82,6	77,8
Touristen, die mit dem Bus anreisen	48,6	28,4	16,6	5,4	0,9	77,1	75,2
Touristen, die mit dem Auto anreisen	42,3	28,2	21,7	6,2	1,6	70,5	64,4
Reisegruppen	41,6	28,6	21,4	7,1	1,3	70,3	68,1
Pauschal Tourismus (All Inclusive, etc.)	41,7	26,4	22,8	6,4	2,6	68,2	66,8
Touristen, die mit dem Flugzeug anreisen	38,5	25,9	23,1	8,7	3,8	64,4	66,8

Die Arten des Tourismus, die die höchste Akzeptanz unter den Befragten erreichen, umfassen Touristinnen und Touristen, die mit dem Zug anreisen (Top-2-Box: 89,1

(Vergleichswert Vorjahr Top-2-Box: 87,7); 1 = „ist vollkommen akzeptabel“ und 2 = „ist überwiegend akzeptabel“), Familien mit Kindern (Top-2-Box: 86,5 (Vergleichswert Vorjahr Top-2-Box: 84,4); 1 = „ist vollkommen akzeptabel“ und 2 = „ist überwiegend akzeptabel“), und Wochenendtouristinnen und -touristen (Fr-So, Sa-So, etc.) (Top-2-Box: 84 (Vergleichswert Vorjahr Top-2-Box: 82,4); 1 = „ist vollkommen akzeptabel“ und 2 = „ist überwiegend akzeptabel“).

Tourismusintensität | Österreich-Gesamtsicht vs. aus Sicht der eigenen Region



	1 = Es gibt sehr viele Touristinnen und Touristen in Österreich	2 = Es gibt eher viele Touristinnen und Touristen in Österreich	3 = weder / noch	4 = Es gibt eher wenige Touristinnen und Touristen in Österreich	5 = Es gibt sehr wenige Touristinnen und Touristen in Österreich	Top-2-Box 2021	Top-2-Box 2020
Tourismusintensität in Österreich	37,0	47,1	14,0	1,7	0,1	84,1	85,8

	1 = Es gibt sehr viele Touristinnen und Touristen in meiner Region	2 = Es gibt eher viele Touristinnen und Touristen in meiner Region	3 = weder / noch	4 = Es gibt eher wenige Touristinnen und Touristen in meiner Region	5 = Es gibt sehr wenige Touristinnen und Touristen in meiner Region	Top-2-Box 2021	Top-2-Box 2020
Tourismusintensität in eigener Region	24,6	28,5	28,3	12,0	6,7	53,0	53,6

Die Befragten beurteilen die Tourismusintensität in Österreich (Top-2-Box: 84,1 (Vergleichswert Vorjahr Top-2-Box: 85,8); 1 = „Es gibt sehr viele Touristinnen und Touristen in Österreich“ und 2 = „Es gibt eher viele Touristinnen und Touristen in Österreich“) als deutlich höher als die Tourismusintensität in der eigenen Region (Top-2-

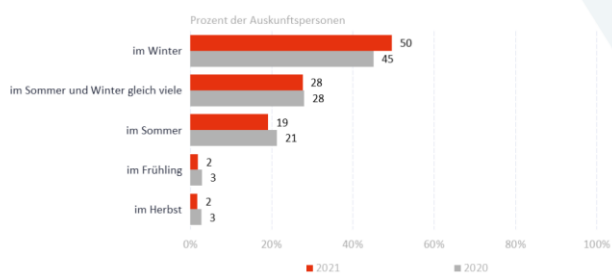
Box: 53 (Vergleichswert Vorjahr Top-2-Box: 53,6); 1 = „Es gibt sehr viele Touristinnen und Touristen in meiner Region“ und 2 = „Es gibt eher viele Touristinnen und Touristen in meiner Region“).

Jahreszeit mit den meisten wahrgenommenen Touristinnen und Touristen in Österreich

Bundesministerium
Landwirtschaft, Regionen
und Tourismus

bmlrt.gv.at

Jahreszeit mit den meisten wahrgenommenen Touristinnen und Touristen in Österreich



► Insgesamt herrscht die Wahrnehmung, dass die meisten Touristinnen und Touristen Österreich im Winter besuchen. Diese Wahrnehmung ist im Vergleich zur ersten Messung sogar gestiegen.

„Zu welcher Jahreszeit gibt es Ihrer Meinung nach in Österreich die meisten Touristinnen und Touristen?“

n = 2426

26

Jahreszeit (Prozent der APN)	2021	2020
im Winter	49,6	45,0
im Sommer und Winter gleich viele	27,6	27,9
im Sommer	19,2	21,4
im Frühling	1,9	2,9
im Herbst	1,7	2,8

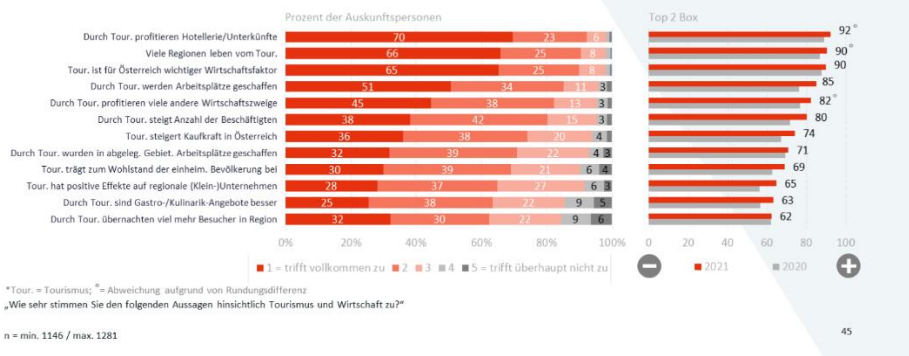
Wie werden die einzelnen Einflussbereiche auf den Tourismus im Detail bewertet?

Tourismus & Wirtschaft 1/2

Bundesministerium
Landwirtschaft, Regionen
und Tourismus

bmlrt.gv.at

Tourismus & Wirtschaft 1/2



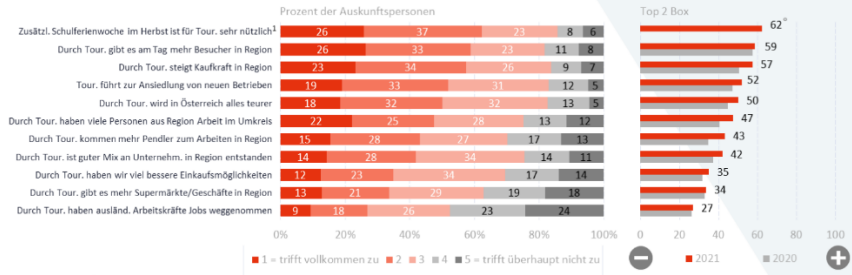
	1 = trifft vollkommen zu	2 = trifft eher zu	3 = weder / noch	4 = trifft eher nicht zu	5 = trifft überhaupt nicht zu	Top-2- Box 2021	Top-2- Box 2020
Durch Tourismus profitieren Hotellerie/Unterkünfte	69,6	22,6	6,0	1,0	0,8	92,2	88,9
Viele Regionen leben vom Tourismus	65,8	24,6	7,7	1,5	0,4	90,4	86,9
Tourismus ist für Österreich wichtiger Wirtschaftsfaktor	65,2	24,7	8,3	1,1	0,7	89,9	87,6
Durch Tourismus werden Arbeitsplätze geschaffen	50,7	34,5	10,7	2,7	1,4	85,2	76,4
Durch Tourismus profitieren viele andere Wirtschaftszweige	44,6	37,6	13,2	3,3	1,3	82,2	76,9
Durch Tourismus steigt Anzahl der Beschäftigten	38,2	42,0	15,2	3,0	1,6	80,2	71,7
Tourismus steigert Kaufkraft in Österreich	36,0	38,0	20,0	4,5	1,5	74,0	67,2
Durch Tourismus wurden in abgelegenen Gebieten Arbeitsplätze geschaffen	31,8	39,0	22,2	4,3	2,7	70,9	69,2
Tourismus trägt zum Wohlstand der einheimischen Bevölkerung bei	30,1	39,0	21,1	5,9	3,9	69,1	62,7
Tourismus hat positive Effekte auf regionale (Klein-)Unternehmen	28,1	36,7	26,8	5,9	2,5	64,8	56,2
Durch Tourismus sind Gastro-/Kulinarik-Angebote besser	25,5	37,9	22,1	9,1	5,5	63,3	56,6
Durch Tourismus übernachten viel mehr Besucher in Region	32,2	30,1	22,0	9,2	6,4	62,3	61,9

Tourismus & Wirtschaft 2/2

Bundesministerium
Landwirtschaft, Regionen
und Tourismus

bmlrt.gv.at

Tourismus & Wirtschaft 2/2



*Tour. = Tourismus; ¹= Abweichung aufgrund von Rundungsdifferenz ¹ neues Item 2021
„Wie sehr stimmen Sie den folgenden Aussagen hinsichtlich Tourismus und Wirtschaft zu?“

n = min. 1146 / max. 1281

46

	1 = trifft vollkommen zu	2 = trifft eher zu	3 = weder / noch	4 = trifft eher nicht zu	5 = trifft überhaupt nicht zu	Top-2- Box 2021	Top-2- Box 2020
Zusätzliche Schulferienwoche im Herbst ist für Tourismus sehr nützlich (neues Item 2021)	25,8	36,5	23,3	8,0	6,4	62,3	
Durch Tourismus gibt es am Tag mehr Besucher in Region	26,3	32,5	22,9	10,5	7,8	58,8	57,5
Durch Tourismus steigt Kaufkraft in Region	23,2	34,1	26,2	9,4	7,0	57,4	50,4
Tourismus führt zur Ansiedlung von neuen Betrieben	19,0	32,8	31,1	12,1	4,9	51,9	47,2
Durch Tourismus wird in Österreich alles teurer	18,5	31,6	32,5	12,9	4,5	50,1	44,6
Durch Tourismus haben viele Personen aus Region Arbeit im Umkreis	22,1	25,4	27,7	13,2	11,6	47,5	40,4
Durch Tourismus kommen mehr Pendler zum Arbeiten in Region	15,4	27,7	27,0	16,7	13,2	43,1	34,6
Durch Tourismus ist guter Mix an Unternehmen in Region entstanden	14,2	27,7	33,5	13,8	10,7	41,9	37,3
Durch Tourismus haben wir viel bessere Einkaufsmöglichkeiten	12,4	22,5	34,5	16,7	13,9	35,0	31,8
Durch Tourismus gibt es mehr Supermärkte/Geschäfte in Region	12,8	20,7	29,2	19,2	18,1	33,5	32,8
Durch Tourismus haben ausländische Arbeitskräfte Jobs weggenommen	9,3	17,7	25,5	23,2	24,3	26,9	26,4

Hinsichtlich dem wirtschaftlichen Aspekt des Tourismus stimmen die Befragten folgenden Aussagen am stärksten zu: durch den Tourismus profitieren Hotellerie/Unterkünfte (Top-

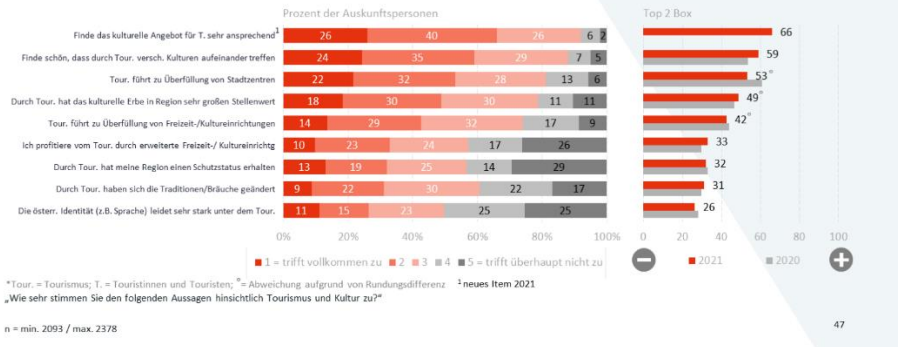
2-Box: 92,2 (Vergleichswert Vorjahr Top-2-Box: 88,9); 1 = „trifft vollkommen zu“ und 2 = „trifft eher zu“), viele Regionen leben vom Tourismus (Top-2-Box: 90,4 (Vergleichswert Vorjahr Top-2-Box: 86,9); 1 = „trifft vollkommen zu“ und 2 = „trifft eher zu“), und Tourismus ist für Österreich ein wichtiger Wirtschaftsfaktor (Top-2-Box: 89,9 (Vergleichswert Vorjahr Top-2-Box: 87,6); 1 = „trifft vollkommen zu“ und 2 = „trifft eher zu“).

Tourismus & Kultur

Bundesministerium
Landwirtschaft, Regionen
und Tourismus

bmlrt.gv.at

Tourismus & Kultur/Freizeit



	1 = trifft vollkommen zu	2 = trifft eher zu	3 = weder / noch	4 = trifft eher nicht zu	5 = trifft überhaupt nicht zu	Top-2-Box 2021	Top-2-Box 2020
Finde das kulturelle Angebot für Touristinnen und Touristen sehr ansprechend (neues Item 2021)	26,0	39,9	26,0	5,9	2,2	65,9	
Finde schön, dass durch Tourismus verschiedene Kulturen aufeinander treffen	24,3	34,7	29,0	7,1	5,0	59,0	53,7
Tourismus führt zu Überfüllung von Stadtzentren	21,5	31,7	28,0	13,1	5,7	53,2	60,8
Durch Tourismus hat das kulturelle Erbe in Region sehr großen Stellenwert	18,4	30,4	29,9	10,8	10,5	48,7	46,7
Tourismus führt zu Überfüllung von Freizeit-/Kultureinrichtungen	13,5	29,0	31,5	17,3	8,7	42,5	44,0
Ich profitiere vom Tourismus durch erweiterte Freizeit-/Kultureinrichtungen	9,8	23,1	24,3	16,8	26,1	32,8	29,7

	1 = trifft vollkommen zu	2 = trifft eher zu	3 = weder / noch	4 = trifft eher nicht zu	5 = trifft überhaupt nicht zu	Top-2- Box 2021	Top-2- Box 2020
Durch Tourismus hat meine Region einen Schutzstatus erhalten	12,9	19,1	24,7	13,8	29,5	32,0	32,9
Durch Tourismus haben sich die Traditionen/Bräuche geändert	8,8	22,4	29,5	22,4	17,0	31,1	29,7
Die österreichische Identität (z.B. Sprache) leidet sehr stark unter dem Tourismus	11,1	15,3	23,4	24,7	25,5	26,4	28,2

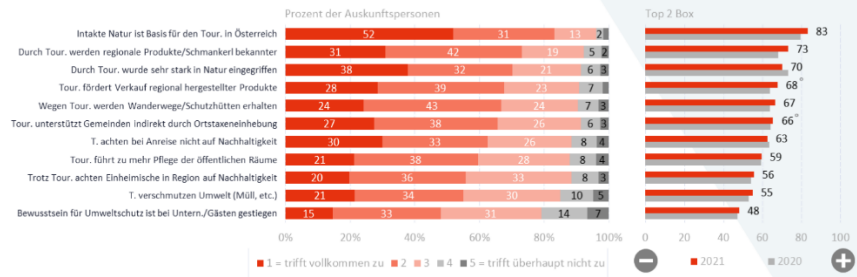
Hinsichtlich dem kulturellen Aspekt des Tourismus stimmen die Befragten folgenden Aussagen am stärksten zu: das kulturelle Angebot für Touristen ist sehr ansprechend (Top-2-Box: 65,9; 1 = „trifft vollkommen zu“ und 2 = „trifft eher zu“), durch Tourismus treffen in Österreich verschiedene Kulturen aufeinander (Top-2-Box: 59 (Vergleichswert Vorjahr Top-2-Box: 53,7); 1 = „trifft vollkommen zu“ und 2 = „trifft eher zu“), und Tourismus führt zur Überfüllung von Stadtzentren (Top-2-Box: 53,2 (Vergleichswert Vorjahr Top-2-Box: 60,8); 1 = „trifft vollkommen zu“ und 2 = „trifft eher zu“).

Tourismus & Umwelt/Landwirtschaft 1/2

Bundesministerium
Landwirtschaft, Regionen
und Tourismus

bmlrt.gv.at

Tourismus & Umwelt/Landwirtschaft 1/2



*Tour. = Tourismus; T. = Touristinnen und Touristen; * = Abweichung aufgrund von Rundungsdifferenz
„Wie sehr stimmen Sie den folgenden Aussagen hinsichtlich Tourismus und Umweltaspekten zu?“

n = min. 1117 / max. 1271

48

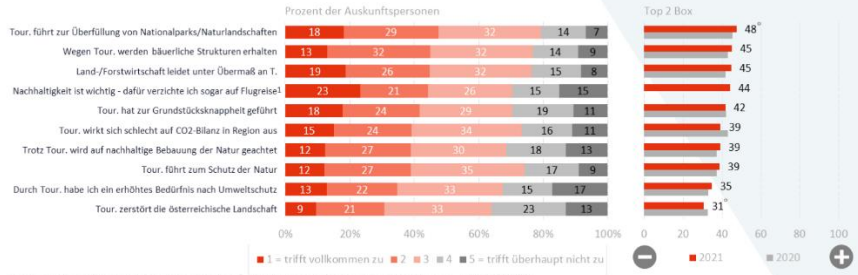
	1 = trifft vollkommen zu	2 = trifft eher zu	3 = weder / noch	4 = trifft eher nicht zu	5 = trifft überhaupt nicht zu	Top-2- Box 2021	Top-2- Box 2020
Intakte Natur ist Basis für den Tourismus in Österreich	51,9	31,2	13,0	2,2	1,7	83,1	79,7
Durch Tourismus werden regionale Produkte/Schmankerl bekannter	30,8	42,3	19,2	5,4	2,3	73,1	68,1
Durch Tourismus wurde sehr stark in Natur eingegriffen	37,8	32,4	21,2	5,9	2,7	70,2	73,3
Tourismus fördert Verkauf regional hergestellter Produkte	28,5	39,2	23,2	7,2	1,9	67,7	63,9
Wegen Tourismus werden Wanderwege/Schutzhütten erhalten	24,0	42,6	23,7	6,5	3,1	66,7	63,8
Tourismus unterstützt Gemeinden indirekt durch Ortstaxeneinhebung	27,4	38,1	25,8	6,0	2,7	65,5	64,2
Touristinnen und Touristen achten bei Anreise nicht auf Nachhaltigkeit	30,0	32,5	25,9	7,8	3,8	62,5	63,4
Tourismus führt zu mehr Pflege der öffentlichen Räume	21,3	38,2	28,4	8,2	3,9	59,5	59,4
Trotz Tourismus achten Einheimische in Region auf Nachhaltigkeit	19,7	36,1	32,7	8,3	3,2	55,8	54,1
Touristinnen und Touristen verschmutzen Umwelt (Müll, etc.)	21,4	33,7	29,9	10,3	4,8	55,0	53,0
Bewusstsein für Umweltschutz ist bei Unternehmen/Gästen gestiegen	14,6	33,4	31,1	14,3	6,6	48,0	47,2

Tourismus & Umwelt/Landwirtschaft 2/2

Bundesministerium
Landwirtschaft, Regionen
und Tourismus

bmlrt.gv.at

Tourismus & Umwelt/Landwirtschaft 2/2



49

	1 = trifft vollkommen zu	2 = trifft eher zu	3 = weder / noch	4 = trifft eher nicht zu	5 = trifft überhaupt nicht zu	Top- 2-Box 2021	Top- 2-Box 2020
Tourismus führt zur Überfüllung von Nationalparks/ Naturlandschaften	18,1	29,5	31,8	13,9	6,8	47,5	45,5
Wegen Tourismus werden bäuerliche Strukturen erhalten	13,0	31,9	31,8	14,2	9,1	44,9	42,9
Land-/Forstwirtschaft leidet unter Übermaß an Touristinnen und Touristen	18,7	26,0	31,6	15,4	8,3	44,7	41,7
Nachhaltigkeit ist wichtig - dafür verzichte ich sogar auf Flugreise (neues Item 2021)	23,1	21,1	26,1	14,6	15,1	44,3	
Tourismus hat zur Grundstücksknappheit geführt	17,8	23,9	28,7	18,9	10,7	41,7	41,9
Tourismus wirkt sich schlecht auf CO2-Bilanz in Region aus	15,0	24,1	34,2	15,7	11,0	39,1	43,0
Trotz Tourismus wird auf nachhaltige Bebauung der Natur geachtet	12,3	26,6	29,7	18,3	13,1	38,9	37,1
Tourismus führt zum Schutz der Natur	12,1	26,8	35,4	16,8	9,0	38,8	37,1
Durch Tourismus habe ich ein erhöhtes Bedürfnis nach Umweltschutz	12,8	22,0	32,6	15,4	17,2	34,8	33,0
Tourismus zerstört die österreichische Landschaft	9,5	21,1	33,3	23,1	12,9	30,6	32,6

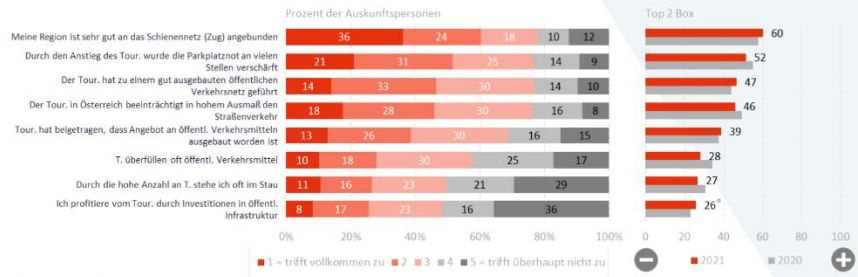
Hinsichtlich dem Aspekt Umwelt/Landwirtschaft stimmen die Befragten folgenden Aussagen am stärksten zu: eine intakte Natur ist Basis für den Tourismus in Österreich (Top-2-Box: 83 (Vergleichswert Vorjahr Top-2-Box: 79,7); 1 = „trifft vollkommen zu“ und 2 = „trifft eher zu“), durch Tourismus wurde sehr stark in die Natur eingegriffen (Top-2-Box: 73 (Vergleichswert Vorjahr Top-2-Box: 68); 1 = „trifft vollkommen zu“ und 2 = „trifft eher zu“), und durch Tourismus werden regionale Produkte/Schmankerl bekannter (Top-2-Box: 70 (Vergleichswert Vorjahr Top-2-Box: 73); 1 = „trifft vollkommen zu“ und 2 = „trifft eher zu“).

Tourismus & Infrastruktur

Bundesministerium
Landwirtschaft, Regionen
und Tourismus

bmirt.gv.at

Tourismus & Infrastruktur



*Tour. = Tourismus; T. = Touristinnen und Touristen; * = Abweichung aufgrund von Rundungsdifferenz
„Wie sehr stimmen Sie den folgenden Aussagen hinsichtlich Tourismus und Infrastruktur zu?“

n = min. 2266 / max. 2386

50

	1 = trifft vollkommen zu	2 = trifft eher zu	3 = weder / noch	4 = trifft eher nicht zu	5 = trifft überhaupt nicht zu	Top- 2-Box 2021	Top- 2-Box 2020
Meine Region ist sehr gut an das Schienennetz (Zug) angebunden	36,2	24,1	17,8	9,5	12,4	60,3	57,8
Durch den Anstieg des Tourismus wurde die Parkplatznot an vielen Stellen verschärft	21,0	30,6	25,0	14,3	9,2	51,5	55,0
Der Tourismus hat zu einem gut ausgebauten öffentlichen Verkehrsnetz geführt	13,8	32,7	30,1	13,6	9,8	46,5	43,8
Der Tourismus in Österreich beeinträchtigt in hohem Ausmaß den Straßenverkehr	17,6	28,3	30,3	15,6	8,2	45,9	49,2
Tourismus hat beigetragen, dass Angebot an öffentlichen Verkehrsmitteln ausgebaut worden ist	12,7	25,9	30,2	16,3	15,0	38,6	37,6
Touristinnen und Touristen überfüllen oft öffentliche Verkehrsmittel	10,2	17,9	29,6	25,2	17,2	28,1	34,1
Durch die hohe Anzahl an Touristinnen und Touristen stehe ich oft im Stau	10,6	15,9	23,2	20,8	29,5	26,6	30,5
Ich profitiere vom Tourismus durch Investitionen in öffentliche Infrastruktur	8,2	17,4	22,8	15,9	35,8	25,5	22,9

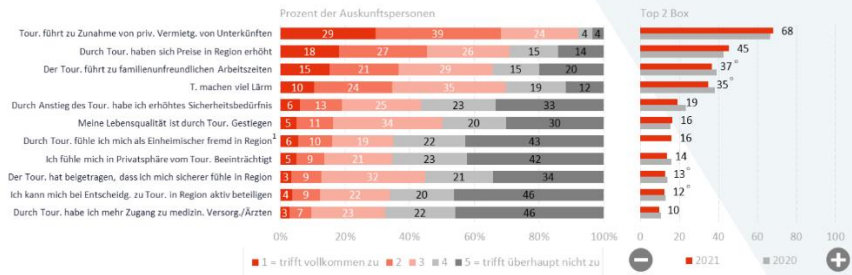
Hinsichtlich dem Aspekt Infrastruktur stimmen die Befragten folgenden Aussagen am stärksten zu: meine Region ist sehr gut an das Schienennetz (Zug) angebunden (Top-2-Box: 60 (Vergleichswert Vorjahr Top-2-Box: 57,8); 1 = „trifft vollkommen zu“ und 2 = „trifft eher zu“), durch den Anstieg des Tourismus wurde die Parkplatznot an vielen Stellen verschärft (Top-2-Box: 51,5 (Vergleichswert Vorjahr Top-2-Box: 55); 1 = „trifft vollkommen zu“ und 2 = „trifft eher zu“), und der Tourismus hat zu einem gut ausgebauten öffentlichen Verkehrsnetz geführt (Top-2-Box: 46,5 (Vergleichswert Vorjahr Top-2-Box: 43,8); 1 = „trifft vollkommen zu“ und 2 = „trifft eher zu“).

Tourismus & Sozialwohl

Bundesministerium
Landwirtschaft, Regionen
und Tourismus

bmlrt.gv.at

Tourismus & Sozialwohl



*Tour. = Tourismus; T. = Touristinnen und Touristen; ¹= Abweichung aufgrund von Rundungsdifferenz ² neues Item 2021
 „Wie sehr stimmen Sie den folgenden Aussagen hinsichtlich Tourismus und Soziales zu?“

n = min. 2231 / max. 2389

51

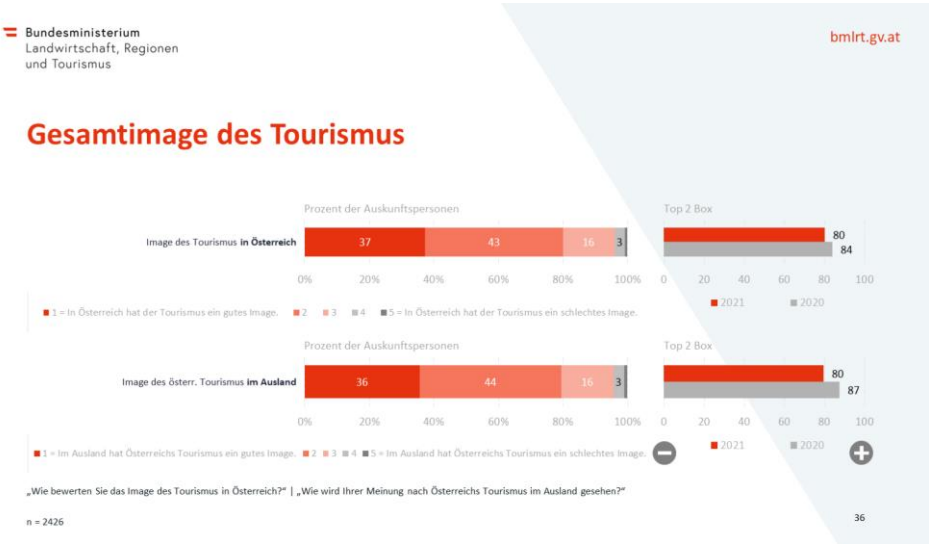
	1 = trifft vollkommen zu	2 = trifft eher zu	3 = weder / noch	4 = trifft eher nicht zu	5 = trifft überhaupt nicht zu	Top- 2-Box 2021	Top- 2-Box 2020
Tourismus führt zu Zunahme von privaten Vermietungen von Unterkünften	29,4	38,7	23,9	4,4	3,6	68,1	66,5
Durch Tourismus haben sich Preise in Region erhöht	18,1	27,1	25,7	15,0	14,1	45,2	42,8
Der Tourismus führt zu familienunfreundlichen Arbeitszeiten	15,1	21,4	29,0	14,5	19,9	36,5	39,0
Touristinnen und Touristen machen viel Lärm	10,4	24,2	35,1	18,6	11,7	34,6	38,0
Durch Anstieg des Tourismus habe ich erhöhtes Sicherheitsbedürfnis	6,1	12,8	24,5	23,1	33,4	18,9	23,4
Meine Lebensqualität ist durch Tourismus gestiegen	5,0	11,3	33,7	19,7	30,2	16,3	15,4
Durch Tourismus fühle ich mich als Einheimischer fremd in Region (neues Item 2021)	5,5	10,5	19,0	22,3	42,8	16,0	
Ich fühle mich in Privatsphäre vom Tourismus beeinträchtigt	4,9	8,7	20,9	23,2	42,3	13,6	15,9
Der Tourismus hat beigetragen, dass ich mich sicherer fühle in Region	3,4	9,3	32,1	21,0	34,3	12,7	13,9
Ich kann mich bei Entscheidungen zu Tourismus in Region aktiv beteiligen	3,6	8,6	21,6	19,9	46,2	12,2	12,9
Durch Tourismus habe ich mehr Zugang zu medizinischer Versorgung/Ärztinnen und Ärzten	2,8	6,8	22,7	21,8	45,9	9,6	10,5

Hinsichtlich dem Aspekt Sozialwohl stimmen die Befragten folgenden Aussagen am stärksten zu: Tourismus führt zur Zunahme von privaten Vermietungen von Unterkünften (Top-2-Box: 68 (Vergleichswert Vorjahr Top-2-Box: 66,5); 1 = „trifft vollkommen zu“ und 2 = „trifft eher zu“), durch Tourismus haben sich Preise in der Region erhöht (Top-2-Box: 45 (Vergleichswert Vorjahr Top-2-Box: 42,8); 1 = „trifft vollkommen zu“ und 2 = „trifft eher

zu“), und der Tourismus führt zu familienunfreundlichen Arbeitszeiten (Top-2-Box: 36,5 (Vergleichswert Vorjahr Top-2-Box: 39); 1 = „trifft vollkommen zu“ und 2 = „trifft eher zu“).

Welches Image hat der Tourismus in Österreich?

Gesamtimage des Tourismus



	1 = In Österreich hat der Tourismus ein gutes Image	2 = In Österreich hat der Tourismus ein eher gutes Image	3 = weder / noch	4 = In Österreich hat der Tourismus ein eher schlechtes Image	5 = In Österreich hat der Tourismus ein schlechtes Image	Top-2-Box 2021	Top-2-Box 2020
Image des Tourismus in Österreich	37,3	42,7	16,1	3,2	0,7	80,0	83,8

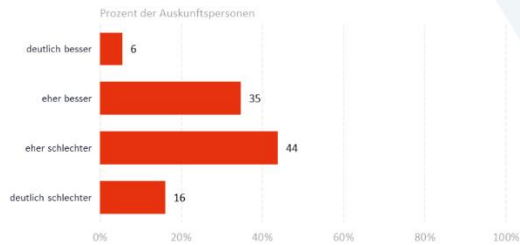
	1 = Im Ausland hat Österreichs Tourismus ein gutes Image	2 = Im Ausland hat Österreichs Tourismus ein eher gutes Image	3 = weder / noch	4 = Im Ausland hat Österreichs Tourismus ein eher schlechtes Image	5 = Im Ausland hat Österreichs Tourismus ein schlechtes Image	Top- 2- Box 2021	Top- 2- Box 2020
Image des österreichischen Tourismus im Ausland	35,6	43,9	16,1	3,3	1,0	79,5	87,4

Das Image des österreichischen Tourismus im Ausland (Top-2-Box: 79,5 (Vergleichswert Vorjahr Top-2-Box: 87,4); 1 = „Im Ausland hat Österreichs Tourismus ein gutes Image“ und 2 = „Im Ausland hat Österreichs Tourismus ein eher gutes Image“) wird von den Befragten minimal schlechter bewertet als das Image des österreichischen Tourismus im Inland (Top-2-Box: 80 (Vergleichswert Vorjahr Top-2-Box: 83,8); 1 = „In Österreich hat der Tourismus ein gutes Image“ und 2 = „In Österreich hat der Tourismus ein eher gutes Image“).

Insgesamt ist das Image des österreichischen Tourismus laut Einschätzung der Befragten im In- sowie Ausland nach wie vor auf einem hohen Niveau, jedoch mit einem deutlichen Imagerückgang des österreichischen Tourismus im Ausland im Vergleich zum Vorjahr.

Imageveränderung der Tourismusbranche durch Covid-19

Imageveränderung der Tourismusbranche durch Covid-19¹



► Das Image der Tourismusbranche ist laut der befragten ÖsterreicherInnen und Österreichern durch Covid-19 tendenziell eher schlechter geworden.

¹ neue Frage 2021
„Hat sich das Image der Tourismusbranche durch Covid-19 verändert?“
n = 2426

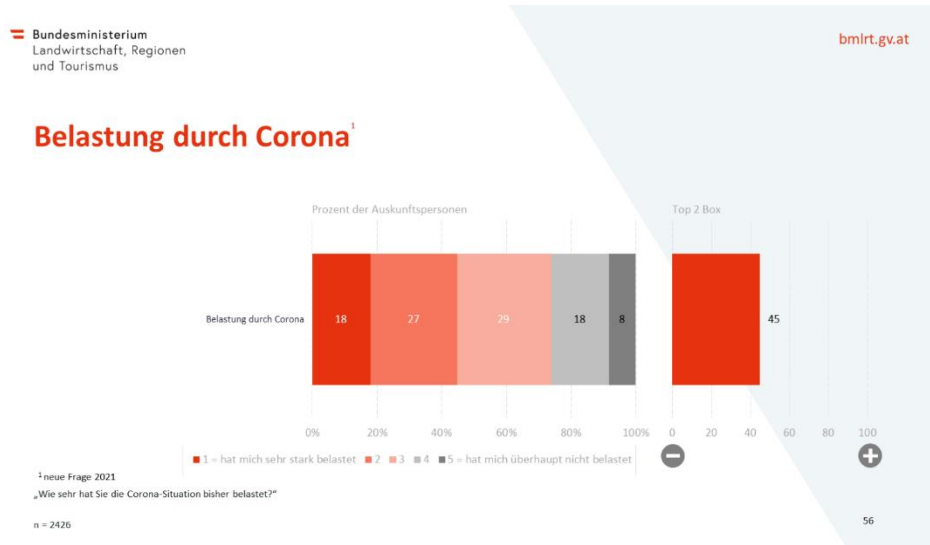
54

Imageveränderung der Tourismusbranche durch Covid-19

deutlich besser	5,5
eher besser	34,7
eher schlechter	43,8
deutlich schlechter	16,0

Welche Erfahrungen wurden mit Covid-19 gemacht?

Belastung durch Corona



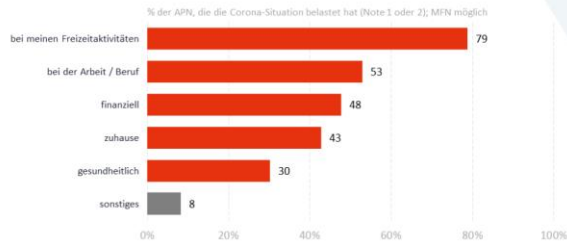
	1 = hat mich sehr stark belastet	2 = hat mich eher belastet	3 = weder / noch	4 = hat mich eher nicht belastet	5 = hat mich überhaupt nicht belastet	Top-2-Box
Belastung durch Corona	17,9	26,7	29,1	18,0	8,3	44,7

Bereiche der Belastung durch Corona-Situation

Bundesministerium
Landwirtschaft, Regionen
und Tourismus

bmlrt.gv.at

Bereiche der Belastung durch Corona-Situation ¹



Am stärksten wurden die Österreicherinnen und Österreicher im Bereich der Freizeitaktivitäten durch die Corona-Situation belastet.

¹ neue Frage 2021
„In welchen Bereichen hat Sie die Corona-Situation belastet?“
n = 1060

40

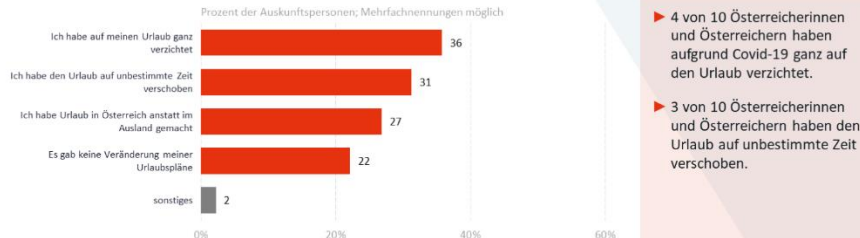
Bereiche der Belastung durch Corona-Situation

bei meinen Freizeitaktivitäten	78,7
bei der Arbeit / Beruf	53,0
finanziell	47,7
zuhause	42,8
gesundheitlich	30,2
sonstiges	8,3

Die Österreicherinnen und Österreicher, die angegeben haben von der Corona-Situation belastet zu sein, gaben folgende Bereiche an: Am stärksten wurden die Österreicherinnen und Österreicher im Bereich der Freizeitaktivitäten durch die Corona-Situation belastet, gefolgt von Arbeit / Beruf.

Veränderung der Urlaubspläne durch Covid-19

Veränderung der Urlaubspläne durch Covid-19¹



- ▶ 4 von 10 Österreicherinnen und Österreichern haben aufgrund Covid-19 ganz auf den Urlaub verzichtet.
- ▶ 3 von 10 Österreicherinnen und Österreichern haben den Urlaub auf unbestimmte Zeit verschoben.

¹ neue Frage 2021

„Inwiefern haben sich Ihre Urlaubspläne durch Covid-19 verändert?“

n = 2426

58

	In %
Ich habe auf meinen Urlaub ganz verzichtet	35,7
Ich habe den Urlaub auf unbestimmte Zeit verschoben	31,2
Ich habe Urlaub in Österreich anstatt im Ausland gemacht	26,8
Es gab keine Veränderung meiner Urlaubspläne	22,1
sonstiges	2,2

4 von 10 Österreicherinnen und Österreichern haben aufgrund Covid-19 ganz auf den Urlaub verzichtet. 3 von 10 Österreicherinnen und Österreichern haben den Urlaub auf unbestimmte Zeit verschoben.

Vorteile / positive Aspekte des Inlandurlaubs

Vorteile/positive Aspekte des Inlandurlaubs¹



► 6 von 10 Österreicherinnen und Österreichern haben beim Inlandsurlaub vor allem mehr schöne Ecken von Österreich kennengelernt.

¹ neue Frage 2021

„Welche Vorteile oder positiven Aspekte hatte der Urlaub im Inland für Sie persönlich?“

n = 635

59

	In %
mehr schöne Ecken von Österreich kennengelernt	64,1
kenne Österreich jetzt besser als vorher	37,9
kulturelle Angebote besser kennengelernt	30,4
Umgebung um Wohnort besser kennengelernt	30,1
österreichische Kultur besser kennengelernt	29,4
weniger Stress mit Urlaubsprogramm	28,2
Inlandsurlaub war günstiger als Auslandsurlaub	26,9
Infrastruktur besser zu schätzen gelernt	19,3
sonstiges	3,5

Die Österreicherinnen und Österreicher, die Urlaub in Österreich anstatt im Ausland gemacht haben, trafen folgende Aussagen.

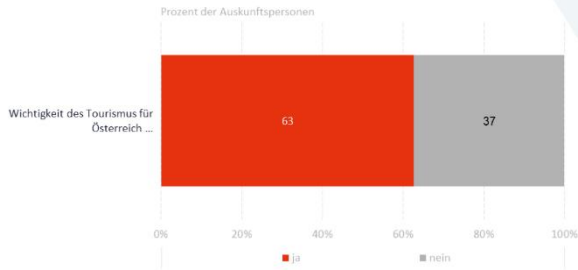
6 von 10 Österreicherinnen und Österreicher haben beim Inlandsurlaub vor allem mehr schöne Ecken von Österreich kennengelernt. 4 von 10 Österreicherinnen und Österreicher haben das Gefühl Österreich jetzt viel besser zu kennen als vorher.

Wichtigkeit des österreichischen Tourismus nach Covid-19

Bundesministerium
Landwirtschaft, Regionen
und Tourismus

bmlrt.gv.at

Wichtigkeit des Tourismus für Österreich seit Beginn der Pandemie¹



► Zwei Drittel der befragten Österreicherinnen und Österreicher empfinden den Tourismus seit der Corona-Pandemie als noch wichtiger für Österreich.

¹ neue Frage 2021
„Empfinden Sie den Tourismus für Österreich jetzt noch wichtiger als vor Covid-19?“
n = 2426

60

	Ja	Nein
Wichtigkeit des Tourismus für Österreich nach Covid-19	62,6	37,4

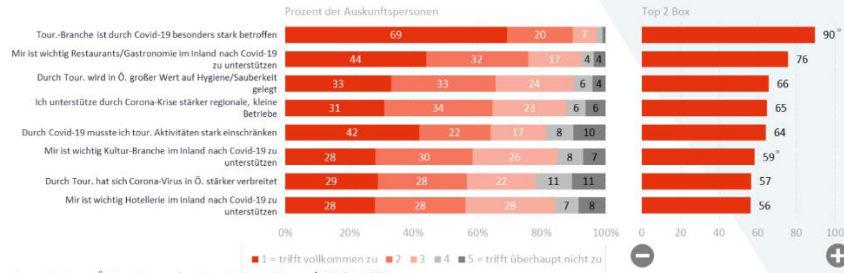
Zwei Drittel der befragten Österreicherinnen und Österreicher empfinden den Tourismus nach der Corona-Pandemie als noch wichtiger für Österreich.

Einstellung zum Tourismus nach Covid-19 1/2

Bundesministerium
Landwirtschaft, Regionen
und Tourismus

bmlrt.gv.at

Einstellung zum Tourismus nach Covid-19 1/2¹



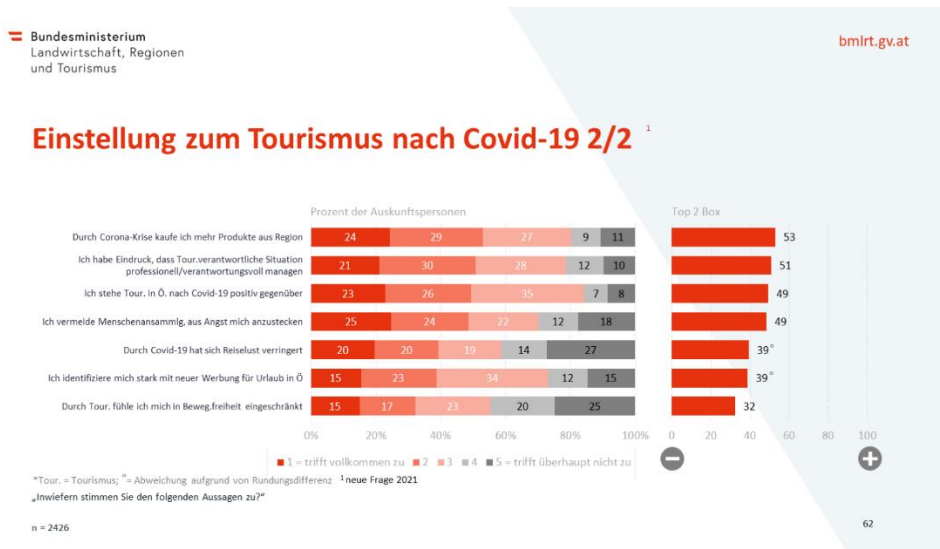
*Tour. = Tourismus; ** = Abweichung aufgrund von Rundungsdifferenz
„Inwiefern stimmen Sie den folgenden Aussagen zu?“

n = 2426

61

	1 = trifft vollkommen zu	2 = trifft eher zu	3 = weder / noch	4 = trifft eher nicht zu	5 = trifft überhaupt nicht zu	Top-2- Box
Tourismus-Branche ist durch Covid-19 besonders stark betroffen	69,3	20,5	7,4	1,8	1,1	89,7
Mir ist wichtig Restaurants / Gastronomie im Inland nach Covid-19 zu unterstützen	44,1	31,7	16,6	3,8	3,8	75,7
Durch Tourismus wird in Österreich großer Wert auf Hygiene/Sauberkeit gelegt	33,0	32,6	24,2	6,1	4,1	65,6
Ich unterstütze durch Corona-Krise stärker regionale, kleine Betriebe	30,9	33,8	23,2	5,9	6,2	64,7
Durch Covid-19 musste ich Tourismus Aktivitäten stark einschränken	41,8	22,3	17,2	8,5	10,2	64,1
Mir ist wichtig Kultur-Branche im Inland nach Covid-19 zu unterstützen	28,2	30,4	26,4	8,1	7,0	58,5
Durch Tourismus hat sich Corona-Virus in Österreich stärker verbreitet	28,8	27,8	21,6	11,2	10,6	56,7
Mir ist wichtig Hotellerie im Inland nach Covid-19 zu unterstützen	28,0	28,2	27,9	7,4	8,4	56,2

Einstellung zum Tourismus nach Covid-19 2/2



	1 = trifft vollkommen zu	2 = trifft eher zu	3 = weder / noch	4 = trifft eher nicht zu	5 = trifft überhaupt nicht zu	Top-2-Box
Durch Corona-Krise kaufe ich mehr Produkte aus Region	24,4	28,6	27,3	9,2	10,6	52,9
Ich habe Eindruck, dass Tourismusverantwortliche Situation professionell/verantwortungsvoll managen	21,1	29,6	27,9	11,5	9,8	50,8
Ich stehe Tourismus in Österreich nach Covid-19 positiv gegenüber	22,9	26,5	34,8	7,3	8,4	49,4
Ich vermeide Menschenansammlg. aus Angst mich anzustecken	24,7	23,9	21,6	12,3	17,7	48,5
Durch Covid-19 hat sich Reiselust verringert	19,6	19,6	19,5	14,0	27,3	39,3
Ich identifiziere mich stark mit neuer Werbung für Urlaub in Österreich	15,3	23,5	34,4	12,1	14,7	38,8

	1 = trifft vollkommen zu	2 = trifft eher zu	3 = weder / noch	4 = trifft eher nicht zu	5 = trifft überhaupt nicht zu	Top-2- Box
Durch Tourismus fühle ich mich in Bewegungsfreiheit eingeschränkt	14,9	17,3	23,2	19,8	24,8	32,2

Die Befragten stimmten folgenden Aussagen zur Tourismuseinstellung nach Covid-19 am meisten zu: Die Tourismus-Branche ist durch Covid-19 besonders stark betroffen (Top-2-Box: 90; 1 = „trifft vollkommen zu“ und 2 = „trifft eher zu“). Mir ist wichtig Restaurants / Gastronomie im Inland nach Covid-19 zu unterstützen (Top-2-Box: 76; 1 = „trifft vollkommen zu“ und 2 = „trifft eher zu“). Durch Tourismus wird in Österreich großen Wert auf Hygiene / Sauberkeit gelegt (Top-2-Box: 67; 1 = „trifft vollkommen zu“ und 2 = „trifft eher zu“).

Verantwortung für Sicherheit im Tourismus

Verantwortung für Sicherheit im Tourismus ¹



► Österreicherinnen und Österreicher geben an, dass die Politik am stärksten für die Sicherheit im Tourismus während Covid-19 verantwortlich ist.

¹ neue Frage 2021

„Wer ist Ihrer Meinung nach verantwortlich für die Sicherheit im Zusammenhang mit Tourismus und Covid-19?“

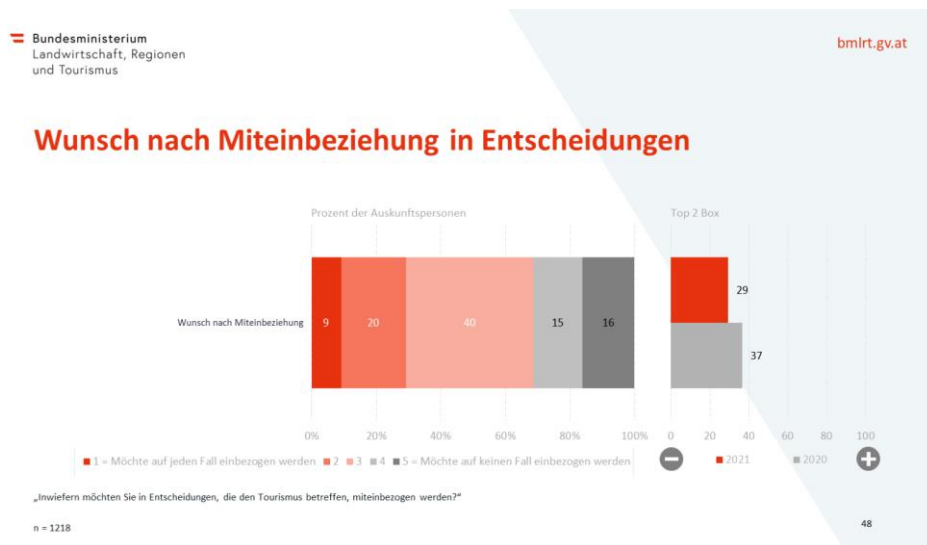
n = 2426

63

	In %
Politik	70,5
Tourismusverbände	53,4
ÖsterreicherInnen und in Österreich Lebende	52,5
Hoteliers	49,3
Touristen	44,0

Besteht der Wunsch in der Bevölkerung sich an Maßnahmen zu beteiligen?

Wunsch nach Miteinbeziehung in Entscheidungen



	1 = Möchte auf jeden Fall einbezogen werden	2 = möchte eher einbezogen werden	3 = weder / noch	4 = möchte eher nicht einbezogen werden	5 = Möchte auf keinen Fall einbezogen werden	Top-2-Box 2021	Top-2-Box 2020
Wunsch nach Miteinbeziehung	9,2	20,1	39,6	15,1	16,1	29,2	36,5

Knapp jeder Dritte unter den Befragten möchte in Entscheidungen, die den Tourismus betreffen, miteinbezogen werden (Top-2-Box: 29 (Vergleichswert Vorjahr Top-2-Box: 36,5); 1 = „Möchte auf jeden Fall einbezogen werden“ und 2 = „Möchte eher einbezogen werden“).

Wünsche zu Entwicklungen des Tourismus in Österreich – offene Abfrage



Entwicklungen für den Tourismus	In %
auf Umweltschutz / Tiere achten	18,0
sanfter Tourismus / kein Massentourismus	15,5
Corona-Öffnungsschritte/Lockerungen	11,3
Corona-Regeln/3G/Testen/Hygiene einhalten	8,4
auf gutes Preis-Leistungsverhältnis achten	7,7
mehr Touristen/bessere Auslastung	6,7
Ausbau der Infrastruktur/gute Erreichbarkeit	5,4
auf Einheimische & deren Bedürfnisse achten	5,2
bessere/mehr Freizeit-/Kulturangebote	5,0
generell bessere Angebote (Senioren, etc.)	4,1
bessere Regulierungen/Gesetze/Kontrollen	3,2
auf mehr (Kinder-)Freundlichkeit achten	2,8
auf mehr Sicherheit achten (Polizei, etc.)	2,4

Entwicklungen für den Tourismus	In %
auf Anzahl & Qualität der Unterkünfte achten	2,3
auf Sauberkeit achten (Müll, Mülltrennung, etc.)	2,3
nicht nach Profit handeln/fair handeln	2,2
auf Regionalität achten (Kulinarik, Produkte, etc.)	2,1
weniger Skipisten/-lifte/-gebiete	2,0
bessere/vereinfachte/flexiblere Organisation	2,0
attraktiver/besser gestalten/Image verbessern	1,8
Betriebe fördern/finanziell unterstützen	1,6
auf Kultur/Bräuche/Tradition achten	1,5
mehr/bessere Werbung (für Öffis, etc.)	1,4
auf nachhaltige An-/Abreise achten	1,4
bessere/faire Bezahlung der Arbeitskräfte	1,4
mehr Eigenverantwortung übernehmen	1,2
auf Familienfreundlichkeit achten	1,2
auf Benehmen der Gäste achten	1,1
auf Verkehr achten (Reduktion, Stau, etc.)	1,1
auf Lärm/Lautstärke achten	1,0
Sonstiges	12,8
alles okay / alles kann so bleiben	7,3
weiß nicht / keine Angabe	17,6

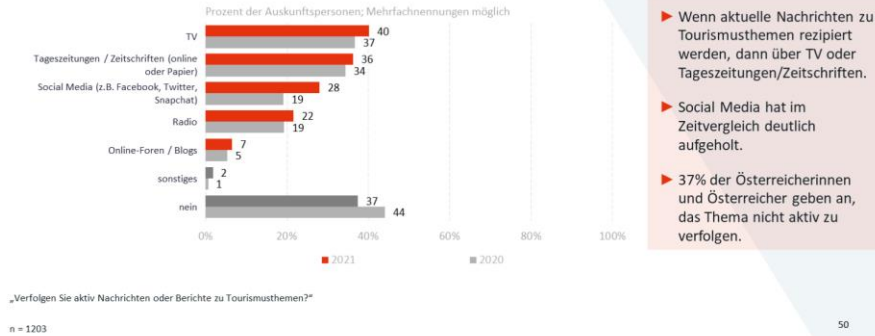
Die Befragten wünschen sich an konkreten Entwicklungen für den Tourismus am stärksten die Beachtung von Umweltschutz / Tiere (18%), sanften Tourismus / keinen Massentourismus (15,5%), und Corona-Öffnungsschritte / Lockerungen (11,3%).

Aktives Verfolgen von Nachrichten/Berichten zu Tourismusthemen

Bundesministerium
Landwirtschaft, Regionen
und Tourismus

bmlrt.gv.at

Aktives Verfolgen von Nachrichten/Berichten zu Tourismusthemen



	Prozentangaben 2021	Prozentangaben 2020
TV	40,1	36,7
Tageszeitungen / Zeitschriften (online oder Papier)	36,2	34,4
Social Media (z.B. Facebook, Twitter, Snapchat)	27,9	19,1
Radio	21,6	19,2
Online-Foren / Blogs	6,6	5,4
sonstiges	1,8	0,6
nein	37,4	44,1

Wenn aktuelle Nachrichten zu Tourismusthemen rezipiert werden, dann über TV oder Tageszeitungen / Zeitschriften. Social Media hat im Zeitvergleich deutlich aufgeholt. 37 % der Österreicherinnen und Österreicher geben an, das Thema nicht aktiv zu verfolgen.

Zusammenfassung

Anmerkung: Bei diesen Ergebnissen handelt es sich um eine Erhebung im Jahr 2021 - während COVID-19.

Key Findings 1/2

- Die Tourismusakzeptanz ist in Österreich insgesamt hoch (TA-Index 78 von 100 Punkten). Auch im Zeitvergleich ist der TA-Index stabil, Veränderungen zeigen sich auf Jahres- und Monatsebene.
- Wenn der Tourismus zur Stärkung der Wirtschaft beiträgt, hat dies den stärksten positiven Einfluss auf die Tourismusakzeptanz, gefolgt von achtsamen Umgang mit der Natur.
- Den stärksten negativen Einfluss auf die Tourismusakzeptanz hat – wie bereits 2020 – die Wahrnehmung, dass der Tourismus die Umwelt schädigt.

Handlungsempfehlungen 1/2

- Verbesserungen sind weiter möglich – daher sind weitere Maßnahmen zur Steigerung der Tourismusakzeptanz sinnvoll.
- Es sollte klar vermittelt werden, dass der Tourismus die Wirtschaft stärkt und auf Nachhaltigkeit geachtet wird. Dies beeinflusst die Tourismusakzeptanz positiv.
- Die Wahrnehmung zur nachhaltigen Ausführung des Tourismus sollte gestärkt werden. In Maßnahmenkatalogen sollten Umweltfaktoren eingebunden und die Natur berücksichtigt werden.

Key Findings 2/2

- Die Entwicklung des Tourismus in Österreich in den nächsten 3 Jahren wird sogar etwas positiver als 2020 gesehen.

- Der Tourismus wird für die heimische Wirtschaft als sehr wichtig beurteilt. Insbesondere für den Wintertourismus und für Kurzreisen wird Österreich als äußerst bedeutend wahrgenommen.
- 6 von 10 Österreicherinnen und Österreichern haben beim Inlandsurlaub mehr schöne Ecken von Österreich kennengelernt und empfinden den Tourismus nach der Corona-Pandemie als noch wichtiger für Österreich.

Handlungsempfehlungen 2/2

- Fokus auf die wichtigsten Einflussfaktoren zur Steigerung der Tourismusakzeptanz; Kommunikation verstärken, um auch Tourismus-Skeptiker zu überzeugen.
- Die wirtschaftliche Wichtigkeit in der Kommunikation unterstreichen. In Reiseangeboten und Kommunikation für verschiedene Zielgruppen auch Zwischensaison berücksichtigen, um Hauptsaison zu entlasten.
- Aufgrund Covid-19 gab es eine Verschiebung von Auslands- hin zu Inlandstourismus. Den Fokus auf die (neuen) tourismusintensiven Orte legen und Maßnahmen umsetzen. Unbekannte Destinationen aktiv bewerben.

Ihre persönlichen Ansprechpartner



Dr. Christian Bosch
Managing Director
T: +43 1 369 46 26 16
c.bosch@marketmind.at



Mag. Anna Maria Brandstätter, Bakk. BSc (WU)
Senior Consultant & HR
T +43-1-369 46 26-51
a.brandstaetter@marketmind.at

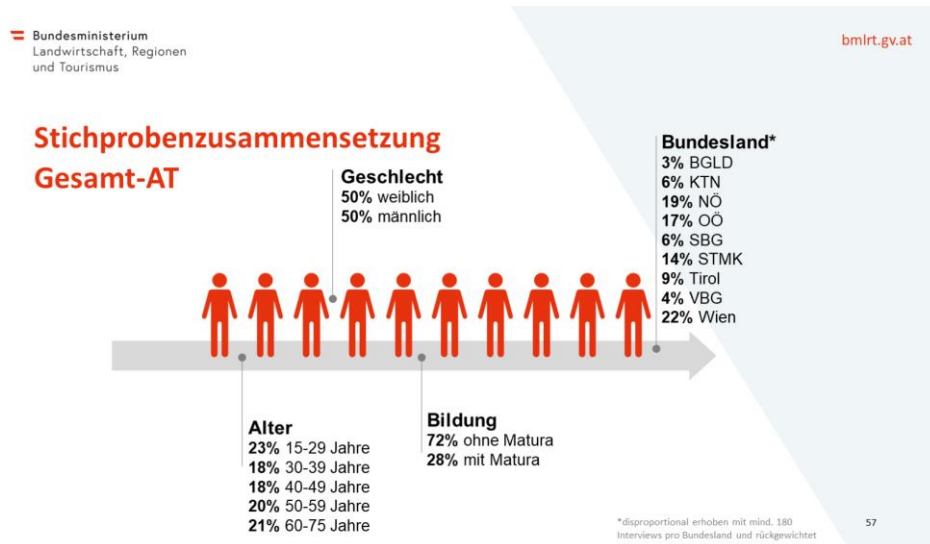


Daniela Tiefenthaler, MSc (WU)
Research Consultant
T +43-1-369 46 26-713
d.tiefenthaler@marketmind.at



APPENDIX - Wer wurde befragt?

Stichprobenzusammensetzung



In dieser Studie wurden 50% Frauen und 50% Männer befragt.

Hinsichtlich den Bundesländern in dieser Studie stammte der Großteil der Befragten aus Wien (22%), Niederösterreich (19%), Oberösterreich (17%), und der Steiermark (14%).

In allen befragten Altersgruppen wurde nahezu dieselbe Anzahl an Personen befragt (23% 15-29 Jahre, 18% 30-39 Jahre, 18% 40-49 Jahre, 20% 50-59 Jahre, 21% 60-75 Jahre).

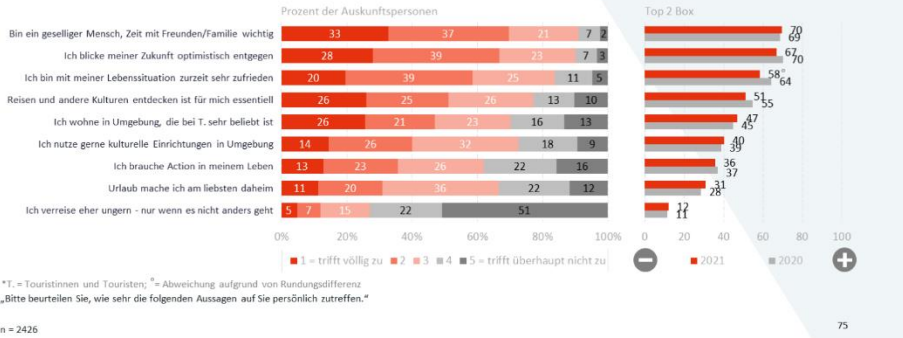
Hinsichtlich der höchsten abgeschlossenen Schulbildung hatte ein Viertel der Befragten einen Maturaabschluss.

Lebenseinstellung und Urlaubsaffinität

Bundesministerium
Landwirtschaft, Regionen
und Tourismus

bmlrt.gv.at

Lebenseinstellung und Urlaubsaffinität



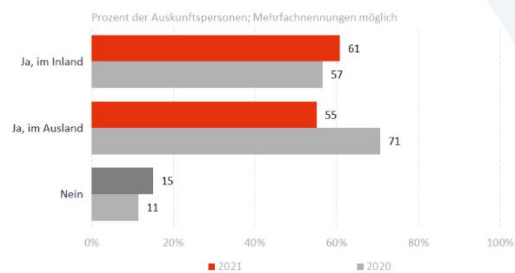
	1 = trifft völlig zu	2 = trifft eher zu	3 = weder / noch	4 = trifft eher nicht zu	5 = trifft überhaupt nicht zu	Top-2- Box 2021	Top-2- Box 2020
Bin ein geselliger Mensch, Zeit mit Freunden/Familie wichtig	32,6	37,0	21,3	6,6	2,5	69,6	68,7
Ich blicke meiner Zukunft optimistisch entgegen	28,0	38,7	23,3	6,7	3,3	66,7	70,2
Ich bin mit meiner Lebenssituation zurzeit sehr zufrieden	19,6	38,8	25,2	11,5	4,9	58,4	64,2
Reisen und andere Kulturen entdecken ist für mich essentiell	26,0	25,2	26,0	12,6	10,2	51,1	54,9
Ich wohne in Umgebung, die bei Touristinnen und Touristen sehr beliebt ist	25,6	21,5	23,2	16,3	13,5	47,0	44,7
Ich nutze gerne kulturelle Einrichtungen in Umgebung	14,5	25,6	32,4	18,0	9,5	40,1	38,7
Ich brauche Action in meinem Leben	12,8	22,8	26,3	22,3	15,8	35,6	37,0
Urlaub mache ich am liebsten daheim	11,2	19,7	35,5	21,8	11,7	30,9	28,3

	1 = trifft völlig zu	2 = trifft eher zu	3 = weder / noch	4 = trifft eher nicht zu	5 = trifft überhaupt nicht zu	Top-2- Box 2021	Top-2- Box 2020
Ich verreise eher ungern - nur wenn es nicht anders geht	4,8	7,2	15,2	22,0	50,9	11,9	11,3

Hinsichtlich dem Thema Lebenseinstellung und Urlaubsaffinität haben die Befragten folgende Aussagen am besten bewertet: ich bin ein geselliger Mensch, Zeit mit Freunden/Familie ist wichtig (Top-2-Box: 69,6 (Vergleichswert Vorjahr Top-2-Box: 68,7); 1 = „trifft völlig zu“ und 2 = „trifft eher zu“), ich blicke meiner Zukunft optimistisch entgegen (Top-2-Box: 66,7 (Vergleichswert Vorjahr Top-2-Box: 70,2); 1 = „trifft völlig zu“ und 2 = „trifft eher zu“), und ich bin mit meiner Lebenssituation zurzeit sehr zufrieden (Top-2-Box: 58,4 (Vergleichswert Vorjahr Top-2-Box: 64,2); 1 = „trifft völlig zu“ und 2 = „trifft eher zu“).

Geplanter Urlaub in Österreich oder Ausland im Jahr 2021

Geplanter Urlaub in Österreich oder Ausland im Jahr 2021



► 9 von 10 der befragten Österreicherinnen und Österreichern geben an, im Jahr 2021 einen Urlaub in Österreich oder im Ausland zu verbringen/verbracht zu haben.

► Auslandsaufenthalte waren (coronabedingt) rückläufig.

„Planen Sie in den kommenden 12 Monaten einen Urlaub in Österreich oder im Ausland zu verbringen?“

n = 2426

76

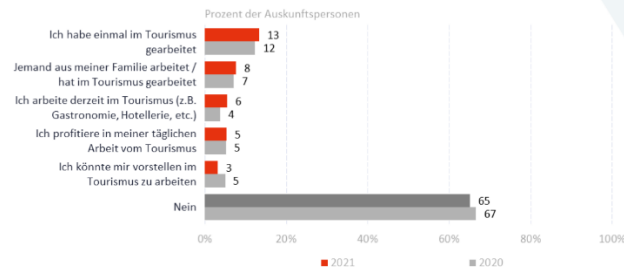
	Prozent der APN 2021	Prozent der APN 2020
ja, im Inland	60,7	56,6
ja, im Ausland	55,1	70,6
nein	15,1	11,5

Beruflicher Bezug zum Tourismus

Bundesministerium
Landwirtschaft, Regionen
und Tourismus

bmlrt.gv.at

Beruflicher Bezug zum Tourismus



- ▶ Etwas mehr als jeder Zehnte der befragten Österreicherinnen und Österreicher hat einmal im Tourismus gearbeitet.
- ▶ Zwei Drittel der befragten Österreicherinnen und Österreicher haben keinen beruflichen Bezug zum Tourismus.

„Haben Sie einen beruflichen Bezug zum Tourismus?“

n = 2426

77

	beruflicher Bezug zum Tourismus 2021	beruflicher Bezug zum Tourismus 2020
Ich habe einmal im Tourismus gearbeitet	13,3	12,4
Jemand aus meiner Familie arbeitet / hat im Tourismus gearbeitet	7,7	7,1
Ich arbeite derzeit im Tourismus (z.B. Gastronomie, Hotellerie, etc.)	5,5	3,7
Ich profitiere in meiner täglichen Arbeit vom Tourismus	5,3	5,2
Ich könnte mir vorstellen im Tourismus zu arbeiten	3,1	5,0
Nein	65,1	66,5

Bundesministerium für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus

Stubenring 1, 1010 Wien

bmlrt.gv.at